

Zeitungs-LINKs T 52 Oktober 1. H. 2017 Zusammenstellung Ch. Sitte [PHnoe](#) Zur Flüchtlingskrise u.a. >>> Seit 2015 auf <http://fachportal.ph-noe.ac.at/gwk/aktuelle-themen/> >>>

zu Österreich: http://www.bmi.gv.at/cms/bmi_asylwesen/ >> statistik

www.addendum.org/asyl/asylverfahren-in-oesterreich/
www.laenderdaten.info/Europa/Oesterreich/fluechtlinge.php

Zahlen zu Deutschland www.bamf.de/

<http://www.adenauercampus.de/zeitmaschine-fluechtlingskrise> 2015 bis heute....

Daten & KARTEN nach Regionen & Ländern: <https://data2.unhcr.org/en/situations>

+ <https://de.europenews.dk/Ein-profitables-Geschaefit-im-Mittelmeer-Zusammenarbeit-von-NGOs-und-Schleppern-136437.html>

http://archive.boston.com/bigpicture/2009/01/african_immigration_to_europe.html BILDGESCHICHTE schon aus 2009

+ KARTE hier >>> <https://kurier.at/politik/ausland/fluechtlinge-hotspots-in-libyen-frankreich-handelt-oesterreich-erfreut/277.384.184>

<https://www.marinetraffic.com/en/ais/home/centerx:18.0/centery:35.5/zoom:7> alle Schiffe....(anklicken!)

NEU: Hintergründe zu face-news bzw. Hintergrundwissen Flüchtlingskrise www.addendum.org/

http://www.deutschlandfunk.de/vertrauenskrise-der-medien-kritischer-journalismus-ist.1148.de.html?dram:article_id=389381

<https://www.bertelsmann-stiftung.de/de/publikationen/publikation/did/wir-und-die-anderen-1/> Migration & Bilder >>>

https://www.bertelsmann-stiftung.de/fileadmin/files/BSt/Publikationen/imported/leseprobe/LP_978-3-86793-782-5_1.pdf

die weiteren LINKEINSTIEGE – wie bei den vorherigen Zusammenstellungen T 1 bis T 51 >>>

sind HIR HINTEN angefügt

Im Oktober traten berichte über Migration in den Hintergrund – obwohl – s.u. – diese Thema sowohl die Deutsche, als auch Österreichische Wahl stark beeinflusste. Offenabr aber waren den Medien diese indirekten Berichte bedeutungsvoller, als DIREKT die Migration betreffende Nachrichten.

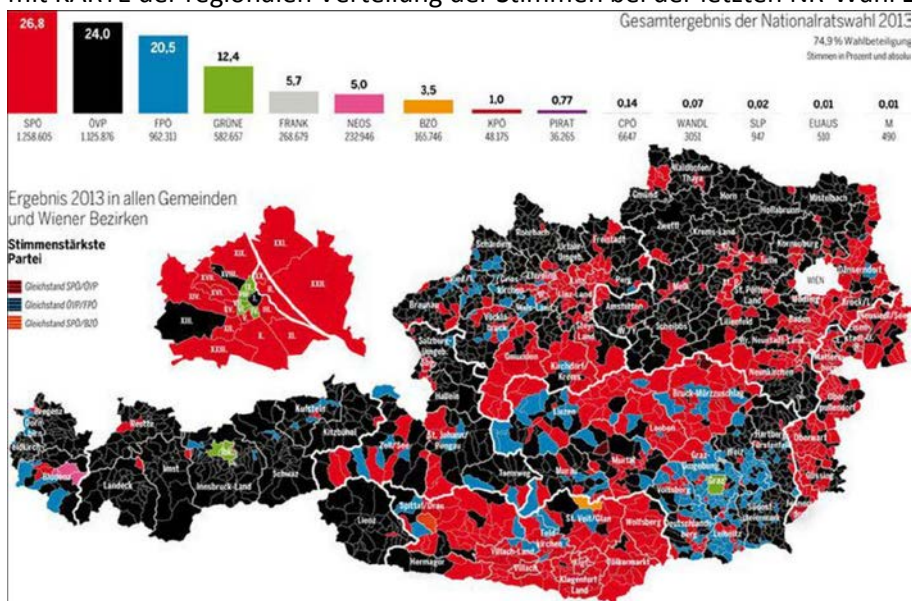
15. Oktober 2017 Wahltag in Österreich....

1. <https://www.tichyseinblick.de/gastbeitrag/einwanderung-einfallstor-nach-europa-geoeffnet/> ? ein EuGH-Urteil mit weitreichenden Folgen ???????

2. <https://www.welt.de/debatte/kommentare/article169627929/10-Thesen-fuer-ein-weltoffenes-Deutschland.html> Über Fluchtursachen, Kapazitätsgrenzen und Identität: Drei ehemalige Politiker von SPD und Grünen haben 10 Thesen zum künftigen Umgang mit Asyl, Flüchtlingen und Einwanderern formuliert: ... der Migrationsdruck auf Europa vor allem durch den Geburtenüberschuss in Nahost, Mittelost und Afrika bedingt ist, wird er auf absehbare Zeit nicht abnehmen. Wenn wir Erfolge in der Bekämpfung des Hungers in Afrika erlangen, wird er sogar zunehmen, weil dann mehr Menschen sich die Reise nach Europa leisten können.... Hochrechnungen aufgrund von Befragungen haben ergeben, dass ca. 500 Millionen Menschen aus diesen Gegenden nach Europa kommen möchten, wenn sie könnten. Daraus ergibt sich zwingend, dass Europa die Immigration regulieren muss. Wir können nicht alle aufnehmen, die zu uns kommen wollen. Zudem verbreiten Schlepper illusionäre Erwartungen, die Enttäuschungen und Aggressionen programmieren..... Vor dem Fall der Mauer mussten Flüchtlinge aus der DDR sich zunächst in eines der Aufnahmelager begeben, bis alle Formalien geklärt waren. Warum sollen Migranten von weiter her nicht auch zunächst in Aufnahmelagern unterkommen, bis geklärt ist, ob sie bleiben dürfen? Es ist zumutbar ... **Die Migrationswelle von 2015/16 hat diese Kapazitätsgrenze überschritten.** Wenn aber die Überschreitung der Kapazitätsgrenzen unabsehbar oder „normal“ wird, führt das zu fatalen Reaktionen, nämlich zu entfesselten Ängsten, die sich in Fremdenhass transformieren, zu Nationalismus und Rassismus, bis hin zur Gefährdung der Demokratie. ... Angst vor Fremden ist per se weder rassistisch noch faschistisch. Die Angst, fremd im eigenen Lande zu werden, geht sehr tief und erregt allgemein. Diese Angst ist auch nicht unanständig. Aber zu prüfen ist immer, ob sie hier und

jetzt berechtigt ist. in einigen Großstädten gibt es bereits Straßen und Viertel, in denen sich eine ethnische Parallelgesellschaft gebildet hat. Polizisten bekommen dann gesagt: Macht, dass ihr fortkommt, das hier ist unsere Straße! ... Allgemein wird unterstellt, dass Zuwanderer sich integrieren wollen. Für Zuwanderer aus europäischen Ländern stimmt das auch, übrigens auch für Zuwanderer aus ostasiatischen Ländern. Für Zuwanderer aus islamischen Ländern gilt das nur bedingt. Bei Muslimen treten leider besonders häufig Integrationsprobleme auf. >>> [gesichert auf wayback-machine](#)
>>

3. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article169634481/Aufnahme-von-Fluechtlingen-ist-immer-nur-die-zweitbeste-Loesung.html>
4. (<https://www.welt.de/politik/deutschland/article169612189/Wir-koennen-hier-nicht-jeden-tolerieren.html>) Im Tiergarten könne es nicht so weitergehen, sagt der Grünen-Politiker Stephan von Dassel, Bezirksbürgermeister von Berlin-Mitte...besonders bei Menschen mit Problemlagen...
5. <http://www.sueddeutsche.de/politik/islam-in-deutschland-de-maizire-erntet-kritik-fuer-vorstoss-zu-muslimischen-feiertagen-1.3708640>
6. <https://kurier.at/meinung/kolumnen/schule/als-ich-in-favoriten-kind-war/292.020.705> Integration in Favoriten....
7. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/oesterreich/politik/922362_Heikles-Thema-Migration.html ... Von Zuwanderungsstopp bis hin zu einem eigenen Integrationsministerium. Wie die Parteien die Asylpolitik gestalten wollen. ... Kaum ein anderer Bereich birgt so viel Konfliktpotential wie das Asyl- und Migrationsthema. Nach der Rekordzahl von fast 90.000 Asylanträgen im Jahr 2015 ist die Zahl der Anträge im vergangenen Jahr um mehr als die Hälfte auf rund 42.000 zurückgegangen. Heuer haben bisher rund 17.000 Menschen einen Antrag gestellt. Obwohl die Zahlen sinken, polarisiert das Thema noch immer stark. Wie viel Zuwanderung verträgt Österreich? Wie viel Geld sollen Asylwerber bekomme? Wo soll den Menschen am besten geholfen werden? **Die Ideen der Parteien gehen weit auseinander. Ein Überblick.**
8. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wahlen/nationalratswahl/923081_Stimmabgabe-laeuft-auf-vollen-Touren.html mit Steckbriefen der Parteigeschichten.... Rechts angeheftet.
9. <https://kurier.at/politik/inland/wahl> 2017 ... **ein Dossier**.....Artikel nach Parteien geordnet UND u.a. Kurve der Ergebnisse d. NR seit 1945....
10. http://diepresse.com/home/meinung/kommentare/leitartikel/5302889/Leitartikel_Veraendern-oder-bewahren ? Wer von wem profitiert, warum das egal sein sollte und wer die vorprogrammierten Wahlverlierer sind.
11. http://diepresse.com/home/print11/inland/5302428/Jeder-nur-ein-Kreuz_Wie-man-richtig-waehlt mit KARTE der regionalen Verteilung der Stimmen bei der letzten NR-Wahl 2013

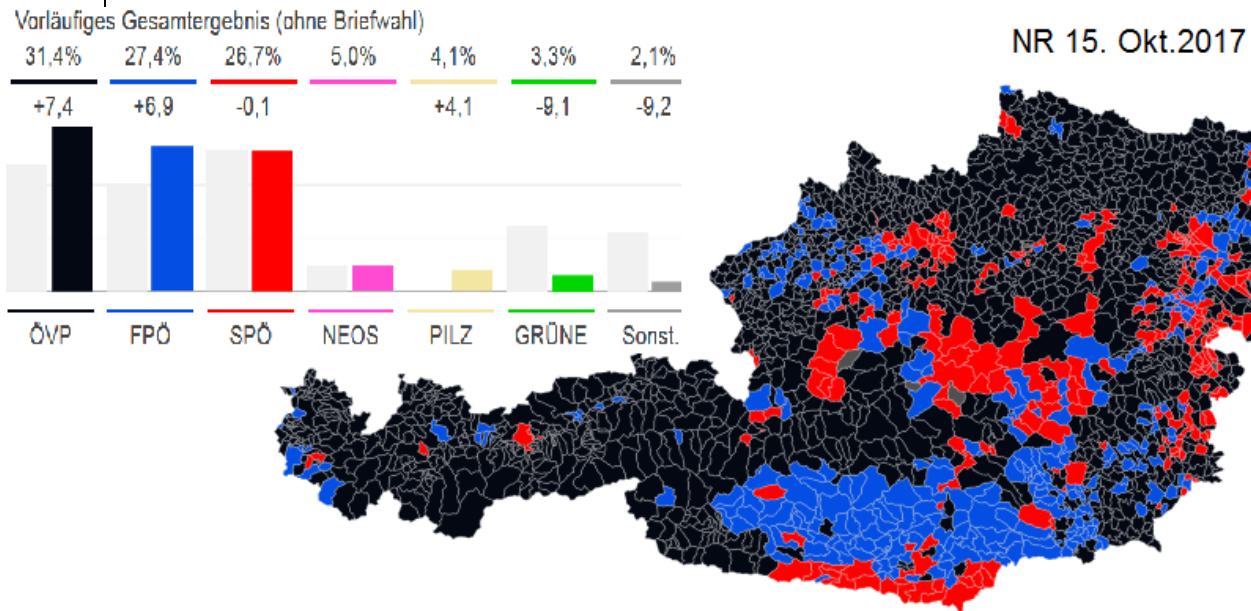


>> auf [archive.org](#)

UND ZUM VERGLEICH der 15. Oktober 2017

[>>> https://wahlarchiv.wienerzeitung.at/#detailergebnisse >>>](https://wahlarchiv.wienerzeitung.at/#detailergebnisse) bzw. *siehe T 53 >>*

Und <http://derstandard.at/2000066053386/Die-Ergebnisse-auf-Gemeindeebene?> Mit weiteren Indikatoren...



Nach der Wahl [siehe T 53 >>](#)

12. <http://derstandard.at/2000065979949/Erstwaehler-Alles-was-du-wissen-musst?slide=1>
13. <http://diepresse.com/home/innenpolitik/nationalratswahl/5302804/Warum-ich-waehle-wie-ich-waehle> bzw. der Wahlzettel auch bei <http://www.heute.at/politik/wahl17/story/So-waehlen-wir-2017-44330672>
14. <http://derstandard.at/2000065982740/100-000-beisitzende-Risikofaktoren> die Wahlkommissionen

GEOPOLITIK

15. <https://kurier.at/politik/ausland/iran-die-schiitische-vormacht/292.048.954>
16. <http://www.sueddeutsche.de/politik/atomabkommen-mit-iran-zu-viel-fuer-trump-1.3707457> Trump will ein neues Iran-Gesetz...

14. Oktober 2017

1. <http://ooe.orf.at/news/stories/2872131/> An der Aktion waren Fahndungsgruppen in ganz Europa beteiligt. Wie erst am Freitag von der Polizei bekanntgegeben wurde, schlugen die Kriminalisten in Oberösterreich am 4. Oktober zu. Ihr Ziel war **ein irakisch-syrischer Schlepperring**, der aus Eberschwang (Bezirk Ried) seine Aktionen steuerte. ... Insgesamt 62 Verdächtige die dem Schlepperring angehören, sollen seit 2015 mehrere hundert Personen illegal nach Deutschland gebracht haben. >>> aber auch <http://www.nachrichten.at/oberoesterreich/Schlepperring-in-Eberschwang-ausgehoben;art4,2706966,E>
2. <http://www.krone.at/593469> Offiziell eröffnet wurde am Freitag die neue Flüchtlings-Kontrollstelle am Brennersee! Künftig sollen bereits dort sowohl Güter- als auch Regional- und Fernzüge nach Illegalen abgesucht werden. Die jüngsten Schwerpunktaktionen zeigen jedenfalls Wirkung: **Heuer wurden schon 256 Migranten auf Güterwaggons erwischt!... 31 allein in dieser Woche!** Gesamt landeten 2017 bisher 5.770 Illegale in den Fängen der Einsatzkräfte. Im Vorjahr waren es bis einschließlich Oktober 10.282!... "Solange es keinen funktionierenden Schutz der EU-Außengrenze gibt, sind wir weiter gezwungen, auf nationale Maßnahmen zu setzen", betonte Sobotka, der, so wie auch Landespolizeichef Helmut Tomac, diese Variante nur als "zweitbeste Lösung" sieht.

3. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/922942_Die-Fluechtlingsquoten-waren-Wahnsinn.html?em_cnt_page=2 Interview mit Karel Schwarzenberg (CZ)... Es gab bei uns durchaus auch Politiker, die der Ansicht waren, dass wir ein paar tausend Leute aufnehmen werden müssen. Aber freiwillig, anschaffen lassen wir uns das nicht. Ich war bei den Verhandlungen der Lissaboner Verträge dabei. Damals haben wir wochen-, ja monatelang um jeden Buchstaben gerungen. Glauben Sie, dass das Volk ein Paragraph aus dem Lissabonner Vertrag mehr berührt als die Aufnahme von Migranten? So etwas kann man nicht verfügen. Politische Ideen muss man politisch realisieren - und nicht per Befehl.
4. <http://www.faz.net/aktuell/freiwillige-ausreise-einige-syrer-verlassen-deutschland-richtung-heimat-15245812.html> ... Von Anfang Januar bis Ende September 2017 wurden insgesamt knapp 140 000 Asylsuchende in Deutschland neu registriert, die meisten von ihnen kamen aus Syrien und dem Irak. Im Jahr 2016 lag die Gesamtzahl der Asylsuchenden bei rund 280.000, 2015 waren es 890.000.... 2017 Jänner bis August entschieden sich demnach auch 2.332 Iraker, mit staatlicher Unterstützung freiwillig in ihre Heimat zurückzukehren. Die Bundesregierung unterstützt die freiwillige Ausreise von Asylbewerbern finanziell. Im vergangenen Jahr nutzten dies rund 54.000 Menschen.
5. <http://www.rp-online.de/politik/erste-syrer-nehmen-rueckkehrhilfe-in-anspruch-aid-1.7142975> - aber auch vorher: <http://www.rp-online.de/politik/deutschland/zuwanderung-nach-deutschland-70000-syrer-und-iraker-wollen-angehoerigen-folgen-aid-1.7136465> >>> mit Bilderstrecke <http://www.rp-online.de/politik/deutschland/asyl-beantragen-wie-laeuft-ein-asylverfahren-ab-bid-1.5472707#a>
6. <http://www.sueddeutsche.de/politik/asyl-warum-salzgitter-keine-fluechtlinge-mehr-aufnehmen-will-1.3706040>
7. <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/schweizer-stimmen-ueber-burkaverbot-ab-15245584.html>
8. <http://www.heute.at/oesterreich/oberoesterreich/story/Gefangen-gehalten-und-vergewaltigt--Frauentkam-52441988>
9. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/chronik/Erpresser-Trio-16-jaehriges-Mitglied-festgenommen;art58,2705027>
10. <http://www.heute.at/oesterreich/salzburg/story/Asylwerber--42--attackiert-zwei-Maenner-mit-Messer-41535284>
11. <http://www.heute.at/oesterreich/salzburg/story/Samurai-Schwert-und-Cannabis-gefunden-50159277>
12. <http://www.oesterreich.at/oberoesterreich/oberoesterreich-chronik/Hessenplatz-OeVP-fordert-Video-Einsatz/303819310> dazu <http://www.krone.at/593225>
13. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/chronik/Terror-Prozess-Zwei-Jahre-Haft-fuer-22-Jaehrigen;art58,2706144>
14. <http://www.krone.at/593403> Wiener IS-Braut aus Kabul heimgefliegen....
15. <https://kurier.at/politik/inland/wahl/nr-wahl-bis-donnerstag-kann-gezittert-werden/291.789.013>
16. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/wahl2017/Steuern-runter-und-Grenzen-dicht-Parolen-die-den-Wahlkampf-praegten;art204165,2706186>
17. <http://derstandard.at/2000065972567/Oesterreich-Ein-Wahlkampf-der-aus-den-Fugen-geriet> eine Zusammenfassung was sich in den letzten Monaten ereignet hat...
18. <https://kurier.at/politik/inland/wahl/letzte-trends-wahltag-koennte-ueberraschung-bringen/291.694.463>
19. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/meinung/leitartikel/Leitartikel;art11085,2706180>
20. http://diepresse.com/home/meinung/kommentare/leitartikel/5302412/Leitartikel_Wir-brauchen-ein-paar-neue-Spielregeln : **Vier Jahre Legislaturperiode reichen**. Vor Wahlen sollten Meinungsforscher und Parlament pausieren. Die Rückzahlung von Parteienförderungen wäre eine Idee.
21. <https://kurier.at/politik/inland/wahl/wahlkampf-bilanz-nach-der-wahl-bleibt-kein-stein-auf-dem-anderen/291.854.768> Auslandskorrespondenten berichten... **ein Blick von Außen auf Österreich...**
22. <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/studenten-finden-wahlkampf-in-oesterreich-geiler-als-netflix-15246386.html>

23. <http://derstandard.at/2000065973266/Nationalratswahl-Kampf-gegen-Sozialmissbrauch-ist-groesstes-Anliegen> Wünsche der Wählermit GRAPHIK : Nach Abstellung des Sozialmissbrauchs, der Abschiebung von abgelehnten Asylwerbern und der Steuerentlastung für Arbeit kommt – mit geringem Abstand – das Anliegen einer gerechten Verteilung von Flüchtlingen in der ganzen EU
24. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/wirtschaft/Fragen-zur-Wahl-Wie-halten-Sie-es-mit-der-Wirtschaft;art15,2706200> ...**Österreich hat fast 300 Milliarden Euro Schulden. Wie sollen diese reduziert werden?.....**
25. <http://www.oe24.at/oesterreich/politik/wahl2017/Demos-legen-den-Ring-in-Wien-lahm/303935201>
26. <https://kurier.at/chronik/wien/aslan-verteidigt-beschaeftigung-des-externen-faktensammlers/291.858.120> bei seiner Islam-Kindergarten_Studie
27. <http://derstandard.at/2000065835637/Ednan-Aslan-Seitenwechsler-zwischen-zwei-Islamwelten> Nach der Matura absolvierte er noch in Istanbul ein theologisches Studium, dann aber ging es "nach Europa", wo er sah, "dass Menschen in Freiheit anders denken" – auch wenn sie über Religion nachdenken...Seit 2008 ist Aslan Professor am Institut für Islamisch-theologische Studien der Uni Wien.
-

GEOPOLITIK

1. <http://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5302940/Auch-auslaendische-ISKaempfer-sollen-aus-Raqqa-gebracht-werden>
2. <http://derstandard.at/2000066011666/Iraks-Armee-stellt-kurdischen-Kaempfern-in-Provinz-Kirkuk-Ultimatum>
3. <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/merkel-macron-may-schmieden-anti-trump-allianz-15245635.html>
4. <http://www.sueddeutsche.de/politik/atomabkommen-mit-iran-zu-viel-fuer-trump-1.3707457>

13. Oktober 2017

1. <http://derstandard.at/2000065952436/Fluechtlinge-Schiff-mit-606-Menschen-in-Palermo-eingetroffen> bzw. auch <https://kurier.at/politik/ausland/migration-schiff-mit-606-menschen-in-palermo-eingetroffen/291.777.154> ... 107.000 Migranten erreichten seit Anfang 2017 die italienische Küste. Das sind 25 Prozent weniger als im Vorjahr, teilte das Innenministerium in Rom mit.
2. <http://derstandard.at/2000065961106/Europol-warnt-vor-lebensgefaehrlichen-Schlepper-Praktiken>
3. <https://kurier.at/chronik/niederoesterreich/bahnstrecke-beim-flughafen-wien-von-fluechtlingen-blockiert/291.846.991> bzw. <http://www.noen.at/schwechat/schienenersatzverkehr-fluechtlinge-blockierten-bahnstrecke-beim-flughafen-wien/63.846.863>
4. <http://www.krone.at/593282> : Nach *Deutschland* und Frankreich verlängert auch Dänemark seine **nationalen Grenzkontrollen** um weitere sechs Monate.... bis Mai 2018
5. http://diepresse.com/home/innenpolitik/5302027/Oesterreich-drueckt-Stopptaste_Sobotka-verteidigt-Grenzkontrollen? Den Vorschlag der EU-Kommission zur Aufnahme von 50.000 Flüchtlingen in der EU über Resettlement lehnte Sobotka für Österreich ab. "Aufgrund der bisherigen Belastung werden wir für neue Vorschläge mit Sicherheit nicht offen sein, ganz einfach deshalb, weil der Verteilungsmechanismus in Europa nicht klappt." Österreich sei in den vergangenen Jahren im Spitzenfeld aller Asylanträge gestanden. Österreich werde von Flüchtlingen wegen seiner hohen sozialen Standards als Zielland ausgesucht, so der Innenminister. Es gebe aber keine Möglichkeiten, alle Asylbewerber in den Arbeitsmarkt zu integrieren. Daher werde Österreich "jetzt einmal die Stopptaste" drücken, so Sobotka. "Österreich ist sicher ein Land, das durch Jahre und Jahrzehnte eine hohe moralische Verpflichtung wahrgenommen hat, allen zu helfen." Man sehe auch, wie sich die

österreichische Gesellschaft verändert habe. Der "wesentlichste Punkt" sei es, "das, was wir jetzt haben, zu integrieren".

6. <http://www.sueddeutsche.de/politik/asylverfahren-bremen-erkennt-viele-fluechtlinge-an-bayern-und-thueringen-weniger-1.3708143> ... Nicht einmal jeder hundertste Afghane, Iraker oder Syrer gilt als persönlich erfolgt. Tatsächliches Asyl erhielten in keinem Bundesland in mehr als einem Prozent von ihnen.... Die knapp 70 000 Syrer, über die in dem Zeitraum entschieden wurde, wurden in fast allen Ländern als Flüchtlinge anerkannt oder erhielten subsidiären Schutz. Er ist befristet und für Menschen aus Krisengebieten gedacht. ... Insgesamt entschied das BAMF im ersten Halbjahr 2017 über etwa 444 000 Anträge aus allen möglichen Ländern, davon in fast 200 000 Fällen positiv. Die sogenannte Gesamtschutzquote liegt damit bei 44,4%. Mehr als 92 000 Menschen wurden als Flüchtlinge anerkannt. Asyl erhielten nur 2631 Menschen, also 0,6 % der Antragsteller. Mehr als 75 000 Mal wurde subsidiärer Schutz gewährt
7. <https://www.welt.de/vermischtes/article169600463/Berlin-will-hart-gegen-aggressive-Osteuropaer-vorgehen.html> Seit dem Hilferuf des Grünen-Bürgermeisters von Berlin-Mitte wegen der Situation im Tiergarten streitet die Stadt über das Vorgehen gegen aggressive Obdachlose. Neukölln zeigt längst, wie es gehen könnte.
8. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article169620512/Besonders-in-einem-Bundesland-sacken-die-Grundschueler-ab.html> In Baden-Württemberg sind die Bildungsstandards besonders stark gesunken. Studienautorin Petra Stanat erklärte den Abwärtstrend mit einer gestiegenen Heterogenität der Schülerschaft: Auch wenn ihre Studie nur beschreiben und nicht begründen wolle, so sei doch festzustellen, dass der Anteil von Kindern mit Inklusionsbedarf ebenso wie der von Kindern mit Zuwanderungshintergrund gestiegen sei. **Tatsächlich hatte sich der Anteil von Viertklässlern mit Zuwanderungshintergrund in den vergangenen fünf Jahren bundesweit um 8,9 Prozent erhöht – in Baden-Württemberg gar um 15,1 Prozent.** Zu dieser Gruppe zählen die Autoren der Studie Kinder mit mindestens einem zugewanderten Elternteil. Flüchtlingskinder hatten an der Erhebung allerdings größtenteils noch gar nicht teilgenommen. Getestet wurden nur Kinder, die mindestens seit einem Jahr eine deutsche Schule besuchten.
9. <http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/iqb-bildungsstudie-viertklaessler-schlechter-als-vor-5-jahren-15244616.html>
10. <http://www.rp-online.de/nrw/landespolitik/kommentar-zur-iqb-studie-die-grossen-probleme-fuer-die-schulen-kommen-erst-noch-aid-1.7142937> ... immer mehr Schüler mit Migrationshintergrund...
11. <http://derstandard.at/2000065317542/Was-sich-im-Wahlkampf-tatsaechlich-auf-die-Umfragewerte-ausgewirkt-hatSchmutzkuebel> ...Chronologie mit GRAPHIKEN !!!!!
12. <https://kurier.at/politik/inland/wahl/ein-rueckblick-auf-den-tiefsten-wahlkampf-aller-zeiten/291.804.409> In der Migrationspolitik hingegen rückte die SPÖ zunehmend nach rechts. Und auch die Tür zur FPÖ ging - dank eines neuen "Kriterienkatalogs" für künftige Koalitionspartner - ein Stück weit auf..
13. <https://kurier.at/meinung/kommentare/innenpolitik/alles-tv-show-oder-war-da-noch-etwas/291.856.437>
14. <https://kurier.at/politik/inland/wahl/was-umfragen-bewirken-koennen/291.228.816> + GRAPHIK !
15. <https://derstandard.at/2000065820439/Politiker-auf-Facebook-Strache-schickt-seine-Fans-zum-Boulevard>
16. http://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5301061/Gastkommentar_Ein-Mittel-gegen-kreative-WahlresultatGestaltung Datenforensik
17. <http://derstandard.at/2000065922461/Versprochene-Steuersenkungen-Kleinverdiener-gehen-leer-aus>
18. <http://derstandard.at/2000065877023/Wer-von-der-neuen-Notstandshilfe-in-welchem-Ausmass-profitieren-wird>
19. <https://kurier.at/wirtschaft/beschaefigte-in-aermeren-eu-laendern-holen-beim-lohnniveau-auf/291.827.539>
20. <http://www.heute.at/oesterreich/niederoesterreich/story/Terror-Prozess--Zwei-Jahre-Haft-fuer-IS-Anhaenger--22--58774590>

21. <https://kurier.at/chronik/niederoesterreich/missionierender-salafist-fiel-durch-das-betreuungsnetz/291.847.894> ...Seine Frau ist übrigens eine der wenigen Burka-Trägerinnen ist Österreich.... "Ich will wieder nach Hause nach Georgien. In Österreich habe ich diesen Stempel, dass ich Terrorist bin."
22. <https://kurier.at/politik/ausland/studie-trumps-regierung-nimmt-weniger-fluechtlinge-auf/291.831.143>
23. <https://www.welt.de/wirtschaft/article169596153/Trump-bricht-eine-jahrzehntealte-Fluechtlingsregel.html> USA

GEOPOLITIK

1. <http://derstandard.at/2000065947409/Irak-Tausende-Kurden-Kaempfer-in-Gefechtsbereitschaft-versetzt> mit KARTE !!!! An der Grenze zwischen der autonomen Kurdenregion im Nordirak und dem Rest des Landes steigen die Spannungen: Die Regionalregierung warf der irakischen Zentralregierung am Freitag vor, Truppen an der Grenze zusammenzuziehen und einen Angriff vorzubereiten
2. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltpolitik/922808_Irakische-Armee-bereitet-Offensive-auf-Kurdenregion-vor.html
3. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/Trump-Werde-Iran-Atomdeal-nicht-bestaetigen;art391,2706295>
4. <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/atomabkommen-mit-iran-eu-warnt-vor-aufkuendigung-15245089.html>
5. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltpolitik/922793_Mit-einem-Fuss-aus-dem-Deal.html
6. <http://derstandard.at/2000065937281/Anspannung-vor-Trump-Erklaerung-zum-Iran>
7. <https://derstandard.at/2000065989371/Trump-und-der-Atomdeal-Nihilistische-Politik> ein Kommentar
8. <http://www.faz.net/aktuell/politik/trumps-praesidentschaft/kommentar-zu-trumps-iran-politik-spannungsbeschleuniger-15245717.html>

12. Oktober 2017

1. <http://www.heute.at/welt/news/story/Lesbos-warnt-vor-neuer-Fluechtlingskrise-44366419> "Wir laufen Gefahr, die Flüchtlingskrise der Sommermonate 2015 wieder zu erleben"... Nach Angaben des UN-Flüchtlingshilfswerks haben im Juli, August und September dieses Jahres 27 Prozent mehr Menschen aus der Türkei nach Griechenland übergesetzt (10.714) als im gleichen Zeitraum des Vorjahres (8.447).
2. <http://www.heute.at/oesterreich/tirol/story/10-Fluechtlinge-von-Gueterwaggon-gerettet-40059014> am Bahnhof Kufstein /Tirol
3. <http://derstandard.at/2000065888921/Wien-will-EU-Verlaengerung-von-Grenzkontrollen-in-Kuerze-mitteilen> Die Grenzkontrollen innerhalb des Schengenraums sind bis 11. November befristet. Vier Wochen davor ist eine Verlängerung der EU-Kommission zu notifizieren. Eigentlich wäre eine Verlängerung nicht mehr möglich gewesen, jedoch lenkte die EU-Kommission Ende September auf Druck von Deutschland, Österreich und weiteren EU-Staaten ein und schlug eine Reform der Schengenregeln vor. Nun sollen die Mitgliedsstaaten das Recht haben, ihre Grenzen zu anderen Schengenstaaten bis zu drei Jahre wegen Terrorgefahr zu kontrollieren.
4. <https://www.welt.de/politik/ausland/article169603484/Wenn-Schengen-stirbt-wird-Europa-sterben.html> Im Schengenraum aus 26 Staaten ist normalerweise Reisen ohne Grenzkontrollen möglich. **Wegen der Flüchtlingskrise und Terroranschlägen haben seit 2015 insgesamt sechs Länder wieder Kontrollen eingeführt**, darunter Deutschland, Österreich, Dänemark und Schweden.
5. <http://derstandard.at/2000065839797/Werteproofungen-sind-fuer-Migranten-Pflicht-doch-die-Angebote-fehlen> ... Ausländer, die in Österreich bleiben wollen, müssen seit Oktober eine Prüfung in Deutsch und Wertewissen bestehen. ...auf dem von ihnen verlangten Sprachniveau B1...

6. <http://salzburg.orf.at/news/stories/2871843/> Ehevermittlung an Asylwerber: Anzeige
7. <http://www.nachrichten.at/oberoesterreich/Messer-Attacke-mitten-in-Linz-Taeter-festgenommen;art4,2704223> m Linzer Hessenpark kam es gestern Abend zu einer heftigen Auseinandersetzung zwischen zwei Afrikanern und einem Afghanen.
8. <http://www.nachrichten.at/oberoesterreich/Betrunkener-Asylwerber-randalierete-in-Unterkunft;art4,2706033> ...bzw. <http://www.krone.at/593364>
9. <https://kurier.at/chronik/oesterreich/asylwerber-soll-in-salzburg-fluechtlinge-fuer-den-is-rekrutiert-haben/291.400.389>
10. [http://derstandard.at/2000065830867/Kampagnen-und-Skandale-~~Der-Wahlkampf~~-aus-den-Redaktionen](http://derstandard.at/2000065830867/Kampagnen-und-Skandale-Der-Wahlkampf-aus-den-Redaktionen) ..wie Zeitungen berichteten...
11. <http://derstandard.at/2000065920022/Drei-Tage-vor-der-Wahl-Parlament-beschliesst-500-Millionen-Euro>
12. <http://derstandard.at/2000065921592/Die-wichtigsten-Beschluesse-vor-der-Wahl> in der letzten NR Sitzung...Kosten 500 Millionen Euro... dazu: <https://kurier.at/meinung/gott-sei-dank-ist-es-bald-vorbei/291.650.668> Auch wenn es diesmal nicht so teuer war wie 2008, stand einiges auf der Tagesordnung des Nationalrats, das am Stammtisch gut ankommt, ohne die Folgen zu bedenken.
13. <https://kurier.at/politik/inland/wahl/nationalrat-finanzministerium-rechnet-mit-650-mio-euro-kosten/291.807.986>
14. <http://derstandard.at/2000065832658/Verlieren-die-Pensionen-laufend-an-Wert> ? Der Pensionistenindex steigt stärker als die allgemeine Inflationsrate....
15. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/wirtschaft/Milliardenverluste-mit-dem-Sparbuch;art15,2705205> Spareinlagen haben seit 2012 jährlich 2,2 Milliarden Euro an realem Wert verloren
16. <http://diepresse.com/home/wirtschaft/boerse/5302424/Milliarden-verdient> haben aber.....
17. <http://derstandard.at/2000065687892/Lohnschere-koennte-noch-40-Jahre-ein-Problem-sein>
18. <http://derstandard.at/2000065833914/IWF-ruft-zu-hoeheren-Steuern-fuer-Topverdiener-auf> mit GRAPHIK

11. Oktober 2017

1. <http://derstandard.at/2000065822645/Zahl-der-Asylbewerber-im-September-in-Deutschland-gesunken> Es seien (im September 2017) 14.688 Neuankömmlinge registriert worden, teilte das deutsche Innenministerium am Mittwoch mit. Das sind 1.624 weniger als im August, in dem bisher die meisten Menschen in diesem Jahr nach Deutschland kamen. Insgesamt reisten seit Jahresbeginn 139.635 Asylsuchende in Deutschland ein. Die meisten stammen aus Syrien (35.383), dem Irak (15.425) und Afghanistan (9.503), gefolgt von Eritrea (7.365), Iran (5.864) und der Türkei (5.447). Auffallend an den Zahlen für September ist, dass Asylsuchende aus der Türkei inzwischen den dritten Platz einnehmen. ...Die Zahl der offenen Verfahren beim deutschen Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (Bamf) ging im September auf 99.334 Altfälle weiter zurück. ... Nach Angaben des Auswärtigen Amts wurden im ersten Halbjahr 60.000 Anträge auf Familiennachzug gebilligt. Im Jahr 2016 waren es etwa 100.000 und im Jahr davor 70.000 Anträge gewesen.
2. <http://www.sueddeutsche.de/politik/familiennachzug-syrer-und-iraker-wollen-angehoerigen-nach-deutschland-folgen-1.3703797> bz. Auch <https://kurier.at/politik/ausland/70-000-syrer-und-iraker-wollen-angehoerigen-nach-deutschland-folgen/291.355.486>
3. <http://www.krone.at/592944> Um den Zustrom von Wirtschaftsflüchtlingen aus Afrika einzudämmen, will Frankreich bereits in wenigen Wochen in Transitländern wie Niger und Tschad Asylzentren eröffnen. Das hat der französische Präsident Emmanuel Macron nach einem Treffen mit UN-Flüchtlingskommissar Filippo Grandi in Paris angekündigt. Damit soll nun umgesetzt werden, was Außenminister Sebastian Kurz (ÖVP) seit rund zwei Jahren fordert und für das sich auch Innenminister

Wolfgang Sobotka (ÖVP) einsetzt.... Macron setzt damit die Absichtserklärung eines Migrationsgipfels, der Ende August in Paris stattfand, um..

4. <http://www.heute.at/oesterreich/oberoesterreich/story/Jetzt-bestaetigt--Wels-muss-Asylwerber-aufnehmen-57988505> Durchgriffsrecht des Bundes bei Asylunterkünften.....
5. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article169561800/Niedersachsen-verbietet-Fluechtlingen-Zuzug-nach-Salzgitter.html>
6. <http://derstandard.at/2000065786927/Studie-Airbnb-entzieht-Wiener-Wohnungsmarkt-2-000-Wohnungen>
7. <https://kurier.at/wirtschaft/tu-wien-studie-airbnb-entzieht-wiener-wohnungsmarkt-2-000-wohnungen/291.377.295> und mit KARTE >>>
http://diepresse.com/home/wirtschaft/unternehmen/5301055/Airbnb_Wie-Wien-2000-Wohnungen-verliert
8. http://www.wienerzeitung.at/themen_channel/stadt_und_land/922250_Wider-die-Landflucht.html mit KARTEN !!!!!
9. <https://kurier.at/politik/inland/wahl/letzte-sitzung-nationalrat-als-wahlkampf-buehne/291.403.039>
10. <http://www.heute.at/digital/multimedia/story/Sieht-am-Sonntag-das-Wahlergebnis-so-aus--53349614> ??? abgeleitet von Google-Trends... dazu GRAPHIKEN bei http://www.wienerzeitung.at/multimedia/fotostrecken/915013_Die-Wahlen-in-Zahlen.html
11. <http://diepresse.com/home/innenpolitik/nationalratswahl/5299575/Ein-Umfragenbild-das-es-eigentlich-nicht-geben-duerfte> >>> mit zusätzlichen, weiterführenden Linkangaben !

10. Oktober 2017

1. <http://diepresse.com/home/ausland/welt/5299748/30-Tote-bei-Kollision-zwischen-Schiff-und-Migrantenboot-befuerchtet?>
2. <http://derstandard.at/2000065656489/Flexible-Obergrenze-light-soll-den-Weg-ins-deutsche-Jamaika-ebnen>
3. <https://www.welt.de/debatte/kommentare/article169493780/Es-geht-nicht-um-Obergrenzen-es-geht-um-Vertrauen.html> Technische Fragen der Migration zu lösen ist gut. **Die Flüchtlingskrise wird Deutschland trotzdem auf Jahre beschäftigen – weil durch sie ein Kernelement der Demokratie beschädigt wurde**....Das gilt besonders für CDU und SPD. **Angela Merkel** verfolgte ab dem Spätsommer 2015 in der Migrationsfrage eine Politik und Rhetorik, die konträr zu den Positionen und Traditionen ihrer Partei stand....Die Partei steht für Ordnung, aber die Regierung verlor die Kontrolle darüber, wer ins Land kommt. Die Partei steht für Rechtsstaatlichkeit, aber prüfte lange kaum, wer Anrecht auf Asyl hat. Sie steht für Sicherheit, bagatellierte aber, dass die Attentäter von Paris den Massenmord mithilfe der offenen Grenzen planten..... Auch die SPD hat das getan. Die Migrationsfrage ist im Kern eine soziale Frage. Relativ wenig gebildete Migranten – und das ist die Mehrzahl jener, die zuletzt nach Deutschland kamen – konkurrieren im neuen Land mit den Ärmern um einfache Jobs und Sozialleistungen. Die Steuerung von Migration ist deshalb ein linkes, ein sozialdemokratisches Thema. Die SPD wollte das nicht wahrhaben – und verspielte das Vertrauen ihrer Stammkundschaft.
4. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article169517276/Faelle-in-denen-Menschen-Jahre-in-Unterkuenften-bleiben-mussten.html> **Rückföhrezentren** für Personen ohne Perspektive auf Asyl...
5. <http://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5299861/Frankreich-will-10000-Fluechtlingen-legale-Einreise-ermoeglichen?>
6. <http://www.sueddeutsche.de/politik/fluechtlingspolitik-von-tschad-direkt-nach-frankreich-1.3702345> Emmanuel Macron will in seinem Land ein Beispiel setzen und Tausende Schutzbedürftige aus Afrika aufnehmen. Dafür sollen allerdings Migranten ohne Bleiberecht entschlossen zurückgeschickt werden.

7. <http://www.krone.at/592736> 5 Tage vor Wahl: Linke Demo steht schon fest!
8. <http://www.heute.at/oesterreich/niederoesterreich/story/Graffiti---Allahu-Akbar--Bomb-the-Church---42637311> bzw. <http://www.krone.at/592800> Vandalen am Werk: „Allahu Akbar“-Graffiti in NÖ, **Bezirk Melk** >>> dazu später <http://www.heute.at/oesterreich/niederoesterreich/story/Ybbser-Buergermeister-spuerte-Taetergruppe-auf-45072229>
9. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article169477010/Drei-Gefaehrder-koennen-nicht-abgeschoben-werden.html>
10. <http://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5300449/Wahlrecht-auch-fuer-Auslaender-Absurd-und-gefaehrlich?>
11. <http://www.faz.net/aktuell/beruf-chance/beruf/arbeitslosigkeit-bei-akademikern-erreicht-rekord-tief-15239500.html> in Deutschland.... Wer dagegen keinen Berufsabschluss hat, ist tendenziell stärker von Arbeitslosigkeit betroffen. In dieser Gruppe war 2016 mit 19,1 Prozent knapp jeder Fünfte ohne Arbeit....Volkswirte gehen eigentlich davon aus, dass Mindestlöhne die Arbeitslosigkeit nach oben treiben, weil Marktlöhne dann stellenweise darunter lägen und Arbeitgeber nicht mehr bereit oder in der Lage sind, gleich viele Beschäftigte mit dem Mindestlohn zu bezahlen.
12. ...<http://derstandard.at/2000065652236/Krisengebiete-Hilfe-vor-Ort-bedeutet-Jobs-schaffen> Syrien: Wie Flüchtlinge dank Jobs in der Region Fuß fassen... "Wenn ein Flüchtling binnen fünf Jahren noch nicht zurückkehrt, bleibt er im Schnitt 15 bis 20 Jahre in der Fremde", verweist Speakman auf die traurige Statistik. Die syrischen Flüchtlinge in Jordanien stellen somit eine quasi permanente Wohnbevölkerung dar. - ... "Es kostet vielleicht 4000 Dollar, einen Job für einen Syrer in der Region zu schaffen", schätzt der Ökonom. Das ist nichts im Vergleich zu den Kosten für das Sozialsystem, die ein Flüchtling in Österreich oder Schweden über Jahre verursacht, bevor er am Arbeitsmarkt Fuß fassen kann. -
13. http://diepresse.com/home/meinung/kommentare/leitartikel/5299792/Leitartikel_Geisel-gefaellig-Erdogan-zieht-einen-perfiden-Basar Europa aber ist auf Erdogan in der Flüchtlingsfrage angewiesen...

9. Oktober 2017

1. <http://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5299230/Mit-der-Obergrenze-in-Richtung-JamaikaKoalition?> Die Union will maximal 200.000 Flüchtlinge pro Jahr aufnehmen. Eine Einigung, die erste echte Koalitionsgespräche mit FDP und Grünen ab nächster Woche ermöglicht.
2. <https://kurier.at/politik/ausland/cdu-und-csu-erzielen-kompromiss-im-streit-um-fluechtlingspolitik/290.811.061> Es gebe bei CDU und CSU das gemeinsame Verständnis, "dass wir begrenzen müssen, weil eine Gesellschaft sonst überfordert wird"
3. <http://www.heute.de/merkel-sondierungen-zur-bildung-einer-jamaika-koalition-aus-union-fdp-und-gruenen-beginnen-naechste-woche-mittwoch-48101660.html>
4. <http://www.heute.de/scheuer-zu-unions-kompromiss-gruene-muessen-bei-zuwanderung-zu-realiaet-zurueckkehren-48100188.html> ... "Realitätsverlust mit offenen Grenzen, jeder kann zu uns kommen ohne Regeln, das wird es in einer nächsten Koalition nicht geben, und das müssen sich die Grünen überlegen." ..(Die Grüne...) Partei lehne die Ausweitung der sogenannten sicheren Herkunftsländer ebenso ab wie Abkommen nach dem Vorbild des Vertrages zwischen der EU und der Türkei zum Stopp der Flüchtlingsbewegungen. Auch Ausreisezentren ohne Rechtsberatung wie in Bamberg würden von den Grünen nicht getragen.
5. <https://www.welt.de/debatte/kommentare/article169454331/Schon-wieder-eine-Nacht-fuer-das-Fluechtlingsstema-geopfert.html> .. Und wieder eine Nachtsitzung zur Migration vorbei! **Viele Deutsche haben nichts gegen humanitäre Hilfe. Aber wer hier lebt und Steuern zahlt, hätte auch gerne eine solche Runde für seine eigenen Probleme....**Die Obergrenze hat keine Obergrenze, das ist ein wichtiger Punkt. Der Vorschlag, jede **Neufestlegung des Kontingents** im Bundestag beschließen zu lassen, wird die

künftige Koalition noch stärker mit inneren Spannungen belasten als die Abstimmungen über die Euro-Stabilisierungsmaßnahmen

6. <http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/asylpolitik-die-grenze-die-nicht-so-heissen-darf-kommentar-15238388.html> Was passiert nun aber, wenn der stattdessen aufgestellte „Richtwert“ nicht eingehalten werden kann? Es ist ein neuer Gedanke, dass dann nicht nur die **Bundesregierung**, sondern auch der Bundestag entscheiden soll. CDU und CSU ziehen damit die Konsequenzen aus der unbefriedigenden Enthaltensamkeit des Bundestags in der Flüchtlingskrise. Ihren Beschluss, das deutsche und europäische Asylrecht über Gebühr zu dehnen, hat sich die Bundesregierung vom Bundestag nie bestätigen lassen. Allenfalls die „Asylpakete“ lieferten nachträglich eine Legitimierung dafür, was manche, auch Seehofer, als Rechtsbruch bezeichneten, andere als Ausnahmezustand
7. <https://kurier.at/politik/inland/wahl/faktencheck-wer-hat-die-balkanroute-geschlossen/274.540.009> ... Schon im Sommer 2015 hielt Kurz am Höhepunkt der Flüchtlingskrise daran fest, dass das Dublin-Verfahren eingehalten werden sollte. Deutschland erklärte zu diesem Zeitpunkt, auf das Verfahren bei syrischen Flüchtlingen zu verzichten. Auch stellte Kurz von Beginn an klar, dass das grenzkontrollfreie Schengen-System nur dann funktionieren könne, wenn es sichere EU-Außengrenzen gibt...Am 9. Februar 2016 war Außenminister Kurz dann für politische Gespräche am Westbalkan. In Belgrad sagte er: "Wenn die Flüchtlinge sehen, dass es kein Durchkommen nach Europa gibt, werden die Ströme weniger werden."... Am 24. Februar 2016 fand in Wien eine Westbalkankonferenz statt, deren Ausgang die Schließung der vielzitierten Route zumindest besiegelte. Die damalige ÖVP-Innenministerin Johanna Mikl-Leitner und Außenminister Sebastian Kurz luden ihre Amtskollegen aus den EU-Staaten Slowenien, Kroatien und Bulgarien, sowie aus den Westbalkan-Staaten Albanien, Bosnien-Herzegowina, Kosovo, Mazedonien, Montenegro und Serbien nach Wien. Die Westbalkanstaaten vereinbarten damals Grenzsicherungen. Zuvor waren täglich tausende Menschen von Griechenland aus Richtung Mitteleuropa über diese Grenzen gekommen. Griechenland und Deutschland lehnten das Vorhaben ab, waren aber nicht eingeladen. Kritik kam auch von der EU-Kommission. ... Knapp einen Monat später am 18.März 2016 wurde schließlich der EU-Türkei-Deal geschlossen... Im Sommer 2015 überschlugen sich die Ereignisse. "Nach der Willkommenspolitik kam bei vielen Politikern die Einsicht, dass ein geordneter Rahmen notwendig ist", sagt Vedran Dzihic, Balkan-Experte am Österr. Inst. f.Internat. Politik in Wien Auf diese Idee kam nicht nur Kurz. Bevor noch Österreich seine Grenzen wieder stärker zu kontrollieren begann, gab es schon den Grenzzaun zwischen Ungarn und Serbien, initiiert durch Ungarns Premier Viktor Orbán. Laut Dzihic stand dieser Zaun bereits für die Politik: "Wir schotten uns ab". Der Prozess der schrittweisen Schließung der Grenzen bis nach Mazedonien war demnach bereits in vollem Gange, als Kurz begann, in der Region Partner zu suchen. Kurz habe dem Prozess lediglich seine "finale Form gegeben, um den Prozess endgültig abzuschließen".
8. >>> dazu vgl. 6.3.16 <https://kurier.at/politik/ausland/kurz-eu-gipfel-wird-schliessung-der-balkanroute-erklaeren/185.319.080>

9. <https://derstandard.at/2000065511018/Hochdruck-in-der-politischen-TV-Arena> derzeitigen zur polit. Medienkonsumation >>> dazu mit Prognosen <https://de.pollofpolls.eu/AT>
10. <http://diepresse.com/home/innenpolitik/nationalratswahl/5296832/Schritt-fuer-Schritt-durch-die-DirtyCampaigningAffaere?> Eine Übersicht zur Endphase des österr. Wahlkampfes....
11. http://www.wienerzeitung.at/meinungen/gastkommentare/921841_Keine-Antworten.html

Drängende Fragen, die im Wahlkampf nicht vorkommen ...Lange Zeit, bis in die 1970er, verringerte das Wirtschaftswachstum von sich aus die Unterschiede zwischen höheren und niedrigeren Einkommen. Staatliche Politik hat diese Entwicklung noch verstärkt und via Steuern, staatliche Transfers und Leistungen umverteilt... Sorgen dessen autonome Mechanik und die Technik des Produzierens lange Zeit von sich aus für eine zunehmend gleichere Verteilung der (Markt-)Einkommen, wirken sie heute in die gegenteilige Richtung. Die technologische Entwicklung zerstört die Einkommens- und Lebensgrundlage einer breiten Mittelschicht.... Automatisierung und Digitalisierung verändern aber nicht nur die Industrieproduktion, sondern auch Dienstleistungen. Sie eliminieren nicht bloß die Arbeitsplätze einfacher Schalterbeamter, sondern auch jene von höherqualifizierten Börsenmaklern, technischen Zeichnern oder Labortechnikern. Neue Jobs entstehen hingegen hauptsächlich im Bereich der niedrigen, persönlichen Dienstleistungen...Gleichzeitig schafft die Digitalisierung weltweite Monopole und damit die Möglichkeit gigantischer Monopolgewinne...Der Gewinn aus weiterhin wachsender Produktivität geht hauptsächlich an die Unternehmen und dann über sie an die Finanzmärkte. **Nur ein Teil davon - und zwar ein immer kleinerer - wird als produktive Investitionen wieder in die Wirtschaft zurückgeführt. Das übrige, so ungenützt bleibende Geld sucht verzweifelt nach möglichst hohem**

Gewinn. Es fließt in Veranlagungen, denen nichts Reales gegenübersteht...Blasen platzen... Die Entwicklung der Menschheit ist die Entwicklung hin zu zunehmender gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Komplexität sowie gegenseitiger Abhängigkeit. Die wachsende gegenseitige Abhängigkeit erweitert den Bereich der Aufgaben, die nur gemeinschaftlich erledigt werden können; entweder durch den österreichischen Staat oder durch die Europäische Union.

12. ... Einst wirkten die großen Massenparteien und die weitverbreiteten seriösen Medien als Puffer zwischen flüchtigen und oft irrationalen Stimmungen und Meinungen einerseits und dann getroffenen Entscheidungen andererseits. In dieser Arena konnte Politik rational abgehandelt, legitim und verbindlich gemacht werden. Heute sind die einst großen Medien in der Defensive und verlieren Kunden und Glaubwürdigkeit zugunsten der neuen "Sozialen Medien",...Auf all diese großen Herausforderungen gibt es im jetzigen Wahlkampf keine Antworten. Dass Österreichs politisches System diese Herausforderungen nicht einmal zu benennen wagt, schafft Misstrauen und Unsicherheit.
13. http://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5299121/Waehlen-nur-alle-fuenf-Jahre_Wo-bleibt-der-Aufschrei
14. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/oesterreich/politik/921482_Wenn-das-Volk-begehrt.html ??
15. <https://kurier.at/chronik/wien/burka-rebell-in-wien-abgefuehrt/290.945.740>

8. Oktober 2017

1. <http://derstandard.at/2000065489567/Italienische-NGO-zeichnet-Fluchtweg-aus-Subsahara-Afrika>
Aufgrund des heuer geschlossenen Abkommens zwischen Libyen und Italien kamen weniger Personen über die zentrale Mittelmeerroute nach Italien. Im August waren es sogar um rund 80 Prozent weniger als im Jahr 2016. Doch dadurch würden die Menschen in Libyen festsitzen, wie Ärzte ohne Grenzen im Report schreibt. >>> dazu <http://www.iom.int/news/stranded-guinean-migrants-return-conakry-libya> bzw. dazu die **DATEN** (u.a. in Diagrammen>>> <http://data2.unhcr.org/en/situations/mediterranean/location/5205>
2. <http://diepresse.com/home/leben/mensch/5298780/Vielleicht-hatten-wir-einfach-Glueck>? Bei der Aufnahme eines Flüchtlings in einer Familie – ein Bericht
3. http://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5298775/Politisch-unerwuenscht_Warum-Oesterreich-2015-Hunderttausende? nicht registrierte...
RETROSPEKTIV betrachtet.....
4. <http://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5299055/CDU-und-CSU-ringen-um-Linie-fuer-Jamaika>? ...Mit der CDU müsse es aber zunächst eine Einigung bei der Begrenzung der Flüchtlingszahlen geben.... Im Zentrum des Streits unter den Unions-Schwestern steht die von Seehofer verlangte Obergrenze von 200.000 Flüchtlingen pro Jahr. Merkel lehnt eine Begrenzung strikt ab, auch mit den Grünen dürfte das in den Verhandlungen über ein Jamaika-Bündnis nicht durchzusetzen sein.
5. <http://diepresse.com/home/innenpolitik/nationalratswahl/5296832/Schritt-fuer-Schritt-durch-die-DirtyCampaigningAffaere>? >>> *diagramme*.
http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wahlen/nationalratswahl/915013_Die-Wahlen-in-Zahlen.html
6. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wahlen/nationalratswahl/921482_Wenn-das-Volk-begehrt.html

GEOPOLITIK

1. <https://kurier.at/politik/ausland/atomdeal-revolutionsgarden-warnen-trump/290.724.728>
Atomdeal mit dem IRAN
2. <http://derstandard.at/2000065489146/Knappheit-entsteht-in-Afrika-nicht-nur-durch-Klimawandel>
Laut Klimarat sind die Afrikaner am meisten durch die Auswirkungen des Klimawandels betroffen.

Der Druck auf den Kontinent steigt auch durch Landgrabbing: Private sichern sich fruchtbaren Boden - Verlässliche Zahlen, wie viele Klimaflüchtlinge es gibt und wie sich Fluchtbewegungen weiterentwickeln werden, gibt es nicht. Seit fast 25 Jahren geistert die Zahl von 200 Millionen Klimaflüchtlingen bis 2050 durch die Medien - ... Bei der "Land Matrix Initiative", die mit der EU-Kommission kooperiert, können Fälle von Landgrabbing gemeldet werden. Die Betreiber stellen sie nach einer Prüfung online. Laut Berechnungen auf Grundlage dieser Daten wurden bereits zehn Millionen Hektar in Afrika von internationalen Investoren – unter anderen aus Malaysia, den USA, Großbritannien und Saudi-Arabien – übernommen. -

7. Oktober 2017

1. Es war der 4. September 2015, als die Flüchtlingskrise über Österreich hereinbrach: die dramatische Entscheidung von Werner Faymann und Angela Merkel, Zigtausende Menschen ohne Kontrolle aus Ungarn nach Deutschland zu lassen. Wir wurden überrollt. Dieser Kontrollverlust war erst mühsam wieder wettzumachen. Ungarns Viktor Orbán hatte Faymann und Merkel einen Offenbarungseid aufgezwungen. <http://www.krone.at/592216> ... Hätten Merkel und Faymann mit Orbán einen anderen Ausweg finden können? Vielleicht. Nicht am 4. September, die Dynamik ist nach dem fast live übertragenen Aufbruch der Flüchtlinge vom Keleti-Bahnhof nicht zu stoppen. Aber in den Tagen und Wochen davor hat es ein Zeitfenster gegeben: Den Regierungen in Wien und Berlin hätte es bei ein wenig Vorstellungskraft zumindest schemenhaft bewusst sein müssen, was auf sie zukommt.....
RETROSPEKTIV betrachtet....
2. Abschieben schneller <http://www.krone.at/592330> fordert BM Sobotka
3. <http://www.krone.at/589825> Mindestsicherung Inländer: Nach 24 Jahren Arbeit nur 845 Euro Das AMS schickte Frau M. zur PVA, um dort einen Pensionsantrag zu stellen, dieser wurde aber schon zweimal abgelehnt. Sie könnte doch putzen, wurde ihr gesagt. "Wahrscheinlich bin ich für die Frühpension zu wenig kaputt." Zur gesetzmäßigen Pension fehlt ihr noch ein Jahr - dann bekommt sie noch weniger, nämlich 780 Euro. "Da geht's mir mit der Notstandshilfe noch besser".
4. http://diepresse.com/home/bildung/weiterbildung/5298392/Fluechtlingsbetreuung_Hilfe-in-allen-Lebenslagen? Fortbildung für Helfer.....
5. <http://diepresse.com/home/spectrum/literatur/5298413/Im-Westen-nichts-Neues>? Was wäre das Abendland ohne all die Visionen von seinem Untergang? Jetzt ist der deutsche Historiker Heinrich August Winkler dran: Mit „Zerbricht der Westen?“ klärt er „Über die gegenwärtige Krise in Europa und Amerika“ auf. Nicht zuletzt über die Causa prima: Flüchtlinge und Migration.... Der Begriff scheint etwas vage zu sein, mehr ein ideologisches oder kulturelles Konzept zu umfassen. Der Westen sind wir, die erfolgreichste Zivilisation der Geschichte, „wir, wenn wir uns von unserer besten Seite zeigen“ (Jürgen Osterhammel), antiwestlich sind die Fanatiker, die Extremisten, die Mullahs und die Kims. Der Westen ist eine Idee; verraten wir sie, gleiten wir in den moralischen Abgrund.
6. <http://www.zeit.de/politik/deutschland/2017-10/bertelsmann-stiftung-afd-modernisierung-bundestagswahl-milieu>
7. <http://www.berliner-zeitung.de/politik/bertelsmann-studie-afd-erfolg-zeigt--neue-konfliktlinie-der-demokratie--28538872>
8. http://www.deutschlandfunk.de/bertelsmann-studie-zur-bundestagswahl-afd-waehler-haben.1766.de.html?dram:article_id=397603 die AfD mobilisiert vielseitig: In der Mitte, aber auch bei armen oder sozial benachteiligten Bürgern, die sich tendenziell eher von Wahlen fernhalten. Laut Studie konnte die AfD im prekären Milieu ihr stärkstes Ergebnis erreichen, 28 Prozent der Stimmen. Unter den sozial benachteiligten Wählern haben demnach gut 63 Prozent entweder gar nicht gewählt, eine sonstige Partei oder die AfD gewählt. Das zeigt, die Etablierten verlieren in diesem Milieu massiv an Boden. Wenn es eine Partei schafft, sozial benachteiligte Menschen wieder an die Wahlurne zu bringen, dann sei es vor allem die AfD.... Die Studie deutet darüber hinaus auf eine weitere Trennlinie in der Gesellschaft, die das Wahlverhalten entscheidend geprägt habe. Und zwar die zwischen

Modernisierungsbefürwortern und -gegnern. Die Gegner stehen Tendenzen wie Globalisierung, einer weiteren europäischen Integration oder neuen kulturellen Einflüssen zumindest skeptisch gegenüber. Die hätten vor allem für die AfD gestimmt. Dass die Partei bei diesen Wählern so dominant ist, bezeichnen die Macher der Studie als "Alleinstellungsmerkmal". >>> vgl. 11.5.17
http://www.deutschlandfunk.de/rechtspopulismus-ein-vages-gefuehl-von-bedrohung.1148.de.html?dram:article_id=385988

9. <http://diepresse.com/home/innenpolitik/nationalratswahl/5298262/Das-House-of-Chaos-in-der-Loewelstrasse?>
10. <http://diepresse.com/home/innenpolitik/nationalratswahl/5298395/Der-schrecklich-nette-Herr-Puller?>
Und schon 2006 zu Silberstein
11. <http://www.krone.at/592398> Filzmaiers Analyse: Krise der Demokratie (in Österreich durch den Wahlkampf)
12. <http://www.heute.at/oesterreich/wien/story/Zwei-Demos-sorgen-am-Samstag-fuer-Ring-Sperren-46856477>
13. <http://www.oe24.at/oesterreich/chronik/wien/Burka-Traegerin-ist-gebuertige-Oesterreicherin/302790726> ... „Das ist mir egal, ich liebe den Islam“, antwortet die **Burka**-Trägerin. Sofort sprangen ihr junge muslimische Männer zu Seite. Es kam zum Handgemenge, die Lehrerin und ihre Begleiterin wurden körperlich angegangen... „Wir haben zwei Anzeigen wegen Körperverletzung erstattet“, bestätigte die betroffene Lehrerin gegenüber ÖSTERREICH. Inzwischen ist durchgesickert, wer sich unter der Vollverschleierung verbarg. Es handelt sich um eine 17-jährige Schülerin. Sie wurde in Österreich geboren, trägt einen deutschen Namen, hat keinen Migrationshintergrund. >>>
<http://www.oe24.at/oesterreich/chronik/Drei-Anzeigen-gegen-Burka-Schlaegerin/302896914> bzw. auch <http://www.krone.at/592389>
14. <http://www.heute.at/oesterreich/niederoesterreich/story/Was-tun--54198389> wenn mich eine Gruppe bedrängt... anlässlich der „Sittenwächter“...

6. Oktober 2017

1. http://www.wienerzeitung.at/meinungen/gastkommentare/921183_Desintegration-der-Integration-ein-politisches-Kalkuel.html **RETROSPEKTIV 2015 ...** Österreichs Behörden waren Anfang September 2015, als die große Fluchtbewegung nach und durch Österreich einsetzte, völlig überrascht. Dies hatte weitreichende Konsequenzen. Das Management der so entstandenen Herausforderungen bestand weitgehend in einem durchaus aner kennenswerten Improvisieren. Identitätsfeststellungen und Formen der Registrierung entstanden erst nach Monaten schrittweise, viel langsamer als in Deutschland. An sich harmlose, aber das Vertrauen in die Behörden erschütternde "Durchbrüche" in Spielfeld bedeuteten erste Anlässe eines Kippens der öffentlichen Meinung. Die "Willkommenskultur" war staatlicherseits schlicht der durchaus gelungene Versuch, Schäden an Personen und Sachen zu vermeiden und Menschlichkeit zu zeigen....Die Überraschung wäre nicht notwendig gewesen. Viele Verzweifelte brachen infolge von Versorgungsmängeln auf. Im Dezember 2014 musste die UNO ihre Hungerhilfe an 1,7 Millionen Flüchtlinge in Syriens Nachbarstaaten aus Geldmangel einstellen - Österreichs Beitrag: 400.000 Euro. [Die Balkanroute entstand bereits im Juni 2015, als Mazedonien](#) seine Grenze zu Griechenland für Flüchtende öffnete. Die Flüchtlingsbewegungen hatten längst eingesetzt, als die deutsche Bundeskanzlerin erklärte: "Wir schaffen das." Ungarn hatte bis Ende August 140.000 Asylanträge zu verzeichnen.
2. <http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/fluechtlingspolitik-unsicherheit-ueber-die-sicheren-herkunftsstaaten-15233679.html>
3. <http://www.faz.net/aktuell/feuilleton/debatten/afd-im-wahlkreis-muenster-unter-5-prozent-15232751.html> und das hat mit der Bewältigung der Flüchtlingskrise zu tun....

4. (<https://www.welt.de/politik/ausland/article169334689/Was-Merkel-gemacht-hat-war-hochgradig-brutal.html>)
5. http://www.wienerzeitung.at/meinungen/glossen/921463_Ein-Gefuehl-von-Schalheit.html? ...**Das Internet** ist ja durchaus ein Versprechen gewesen - das demokratische Versprechen einer Teilhabe aller am öffentlichen Diskurs. Ja, es gab sogar mal eine Partei, die sich gänzlich diesem Versprechen verschrieben hatte - die Piratenpartei. Heute aber zeigt sich, dass das Versprechen der Teilhabe auch zum Einfallstor für deren genaues Gegenteil werden kann - zum Einfallstor für Manipulation. ... es zeigt sich, dass sich gerade die Social Media dafür eignen: Schon die Art und die Form dieser Kommunikation zielt nicht auf einen Austausch von Inhalten, sondern auf das Bilden von Gruppen - diese Blasen sind eigentlich Erregungsgruppen, die sich wechselseitig be- und verstärken. Schon das alleine macht sie hochgradig manipulationsanfällig. Dazu kommt aber noch, dass diese fragmentierten Öffentlichkeiten eine Kommunikation ohne jegliche übergeordnete Instanz sind. Im Unterschied zu jeder Art von analoger Öffentlichkeit gibt es etwa bei Facebook-Seiten weder eine verbürgte Autorenschaft noch eine kontrollierende Instanz. Das gegenwärtige Schweigen von Facebook zu den Anfragen nach den Betreibern der Fake-Seiten ist dafür symptomatisch.
6. <https://kurier.at/chronik/wien/wien-nikab-streit-auf-offener-strasse/290.364.037>
7. <http://www.heute.at/oesterreich/wien/story/Burka-Verbot--Erster-gro-er-Polizei-Einsatz-45702136> und <http://www.krone.at/592120> und was die Polizei dazu sagt <http://www.krone.at/592210>
8. <http://www.heute.at/oesterreich/wien/story/Frau-aus-Wien-oben-ohne-am-See--Selbsternannte-Sittenwaechter-drohen-mit-Vergewaltigung-Polizei-sucht-die-Sextaeter-47495010>
9. <http://www.heute.at/oesterreich/wien/story/6-Maenner-drohen-Wienerin-mit-Vergewaltigung-45570540> <http://www.nachrichten.at/nachrichten/chronik/Oben-ohne-am-See-Maenner-drohten-mit-Vergewaltigung;art58,2698694>
10. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/chronik/Erstochene-14-Jaehrige-Maedchen-hatte-Bruder-und-Vater-angezeigt;art58,2699517>
11. <http://www.krone.at/592120> Afghane rastete aus...
12. <http://www.heute.at/oesterreich/niederoesterreich/story/Vater--36--schlaegt-Toechter-mit-Guertel--6-Monate-Haft-57306080>
13. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/chronik/Sechs-Jahre-Haft-fuer-IS-Verdaechtigen-in-Salzburg;art58,2698697>

GEOPOLITIK

1. <http://dossier.kurier.at/de/I4IOBVek/exodus/?page=1> warum Flüchtlinge in Uganda willkommen sind..Text mit Bildern....
2. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/weltspiegel/UNO-8-000-Kinder-wurden-2016-getoetet-oder-verstueemmelt;art17,2699356>
3. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltpolitik/921380_8.000-Kinder-wurden-im-Vorjahr-in-Konflikten-getoetet-oder-verstueemmelt.html

5. Oktober 2017

1. <http://www.heute.at/oesterreich/burgenland/story/Lkw-Lenker-schmuggelte-18-Fluechtlinge-ueber-Grenze-Nickelsdorf-41699003>
2. (<https://www.welt.de/politik/ausland/article169334689/Was-Merkel-gemacht-hat-war-hochgradig-brutal.html>) retrospektiv betrachtet 2015....
3. <http://derstandard.at/2000065363250/Unions-Fraktionschef-Kauder-Obergrenzen-Streit-mit-CSU-ist-loesbar>

4. <https://www.welt.de/wirtschaft/article169320060/So-laesst-sich-der-Streit-um-die-Obergrenze-loesen.html> „Selbsteintrittsrecht“ heißt der Begriff, der die Tür zu Jamaika ganz weit aufstoßen könnte. Dieser Schlüsselcode aus dem europäischen Asylrecht liefert die Formel für einen Kompromiss um die Obergrenze bei der Einwanderung.... Das „Selbsteintrittsrecht“ sieht vor, dass ein EU-Mitgliedstaat Asylverfahren an sich ziehen kann, für die er eigentlich nicht zuständig ist. Es liefert somit die Begründung, wieso Deutschland überhaupt noch mit Asylgesuchen zu tun hat. Denn eigentlich müssten Asylverfahren gemäß Artikel 16a von deutschen Behörden fernbleiben. Der nach langen Streitereien als „Asylkompromiss“ 1993 ins Grundgesetz aufgenommene Artikel 16a besagt nämlich: Nicht auf dieses Recht kann sich hierzulande berufen, wer aus einem Mitgliedstaat der EU oder einem sicheren Drittstaat einreist.... Auf dem Landweg aber kann man nur aus einem EU-Mitgliedstaat oder einem sicheren Drittstaat nach Deutschland kommen. Somit könnten, ja müssten alle auf dem Landweg nach Deutschland einreisenden Asylsuchenden an der Grenze zurückgewiesen werden. Es sei denn, man behandelt sie als „Flüchtlinge“. Für „Flüchtlinge“ bleibt – nach der Genfer Flüchtlingskonvention – Deutschland zuständig, selbst wenn sie aus EU-Mitgliedstaaten oder einem sicheren Drittstaat einreisen.... Unterschied besteht aus juristischer Sicht darin, dass beim „Asylsuchenden“ das EU-Land zuständig bleibt, in dem die Person, die nun gerne nach Deutschland möchte, die EU-Außengrenze überschritten hat. Beim „Flüchtling“ hingegen ist Deutschland zuständig, weil sich die EU-Länder an Europas Außengrenzen darauf berufen, dass sie die Menschen aus Syrien, Afghanistan oder dem Irak lediglich als „Durchreisende“ auf dem Weg in ein anderes EU-Land verstehen (und eben nicht als „Asylsuchende“, für die sie zuständig wären).
5. Drittens sollten die „Kontingentflüchtlinge“ – also jene Flüchtlinge, die über das „Selbsteintrittsrecht“ nach Deutschland einreisen dürfen – als vorübergehende Schutzsuchende behandelt werden ... *Gesichert unter* <https://web.archive.org/web/20171005104925/https://www.welt.de/wirtschaft/article169320060/So-laesst-sich-der-Streit-um-die-Obergrenze-loesen.html>
6. http://www.wienerzeitung.at/meinungen/gastkommentare/921036_Der-Wahlverlierer-bestimmt-das-Schicksal-der-Kanzlerin.html >>> http://www.wienerzeitung.at/meinungen/gastkommentare/920538_Stabilitaet-nach-dem-Erdbeben.html
7. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/innenpolitik/Polit-Krimi-um-die-Schliessung-der-Balkan-Route;art385,2696312> bzw. ergänzend <http://www.dw.com/de/boris-palmer-wir-werden-nicht-alle-integrieren-k%C3%B6nnen/a-40152224>
8. Bei der durchgeführten Kontrolle des Laderaums wurden die Beamten dann fündig: Der 62-jährige Fahrer habe insgesamt 15 irakische und drei palästinensische Staatsangehörige - zehn Männer, drei Frauen und fünf Kinder - über die Grenze von Ungarn nach Österreich befördert, >>>> <http://www.krone.at/591990>
9. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltpolitik/921182_Amnesty-fordert-Abschiebestopp-nach-Afghanistan.html
10. <http://derstandard.at/2000065325848/Von-Europa-nach-AfghanistanRueckkehr-in-ein-Land-der-Gewalt>
11. <http://diepresse.com/home/ausland/eu/5297138/Amnesty-kritisiert-EU-wegen-Abschiebungen-nach-Afghanistan?> >>> dazu <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/256435/umfrage/gesamtbevoelkerung-in-afghanistan/>
12. <http://www.nachrichten.at/oberoesterreich/Rechnen-sich-Fluechtlinge-fuer-das-Gastland-Erst-nach-fuenf-Jahren;art4,2697590> Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer eines Flüchtlings in Oberösterreich beträgt jedoch lediglich 3,64 Jahre, sodass sie im Mittel insgesamt 2300 Euro mehr an Transfers erhalten, als sie an Abgaben abführen. Dass es fünf Jahre lang dauert, ehe sich die Transferleistungen ausgleichen, liegt für Professor Schneider vor allem an der restriktiven Arbeitsmarktpolitik gegenüber Asylwerbern: "Sie sollten Zugang zum Arbeitsmarkt haben. Und das sofort. Regelungen, die den Zugang erschweren, sind ein Fehler. Integration findet am Arbeitsmarkt statt." ... Flüchtlinge sind ein Wirtschaftsfaktor. Laut Schneider gaben sie allein im Jahr 2016 183 Millionen Euro für Konsumgüter aus und sicherten so mehr als 2500 Arbeitsplätze in Oberösterreich
13. <https://kurier.at/wirtschaft/offene-stellen-83-prozent-dienstleistungsjobs/289.993.665> Analyse: Für mehr als **ein Drittel der offenen Stellen reicht die Pflichtschule**. Der Arbeitsmarkt **polarisiert sich**. ... Laut Statistik Austria lag im Vorjahr das voraussichtliche Bruttoeinkommen bei 42 Prozent aller offenen Stellen unter 1700 Euro, bei 27 Prozent zwischen 1700 und 2400 Euro, 14 Prozent waren Teilzeitstellen.
14. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/oesterreich/920785_Metaller-hoffen-auf-raschen-Lohnabschluss.html

15. <https://derstandard.at/2000065348368/Eigenheim-fuer-Junge-immer-spaeter-leistbar> ?
16. <https://derstandard.at/2000065346623/Lust-auf-Luxus> ?
17. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/oesterreich/politik/920996_Wohin-Waehler-stroemen.html
NR **Wahl 15. Oktober** >>> dazu http://www.wienerzeitung.at/multimedia/fotostrecken/915013_Die-Wahlen-in-Zahlen.html GRAPHIKEN !!!!
18. <https://www.tichyseinblick.de/feuilleton/medien/kurz-nachrichten-aus-oesterreich/> Blick von außen
19. <https://kurier.at/chronik/oesterreich/verfassungsgerichtshof-kippt-bettelverbot-in-bludenz/290.150.357>
20. <http://www.heute.at/oesterreich/wien/story/6-Maenner-drohen-Wienerin-mit-Vergewaltigung-45570540>
21. <http://kaernten.orf.at/news/stories/2870436/> Ausschreitungen zwischen bzw.
<http://www.krone.at/592017>

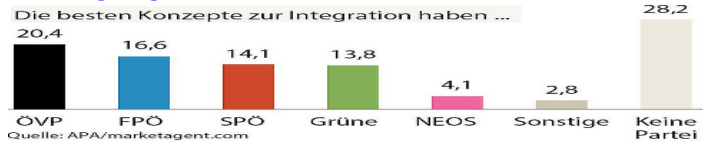
GEOPOLITIK

1. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/Iraks-Armee-mit-Schlag-gegen-den-IS;art391,2698370>
2. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltchronik/921095_Armee-erobert-Zentrums-von-Hawija-von-IS-zurueck.html

4. Oktober 2017

1. <https://kurier.at/politik/ausland/eu-gipfel-migrationsfrage-im-mittelpunkt/289.925.711> für Gipfel im Oktober... Der Vizepräsident der EU-Kommission, Frans Timmermans, sieht die Prioritäten ebenfalls in der Zusammenarbeit mit den Drittstaaten sowie bei der Wiederansiedlung von Flüchtlingen, der Rückführung von Migranten und Reform von Dublin. Er warnte die EU-Staaten, dass ein Scheitern ein gemeinsames Versagen wäre. Europa werde nur dann dauerhaft in Frieden leben können, wenn auch Afrika eine vernünftige Zukunft habe.
2. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/Leichen-wegraeumen-Wirbel-um-Aussage-des-britischen-Aussenministers;art391,2697327>
3. (<https://www.welt.de/politik/deutschland/article169267582/Halfen-Merkels-Minister-heimlich-bei-der-Schliessung-der-Balkanroute.html>) ??? Im März 2016 protestierte die Kanzlerin scharf gegen die Abriegelung Griechenlands. Doch österreichische Journalisten haben nun recherchiert: Zwei deutsche Minister haben hinter den Kulissen in Mazedonien für die Grenzschießung geworben. Die Bundesregierung dementiert empört. >> vgl. 2.10
<http://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5295736/Als-die-Karriere-von-Sebastian-Kurz-auf-dem-Spiel-stand?>
4. <http://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/viele-ostdeutsche-haben-sich-nicht-integriert-15225712.html>
Migranten im eigenen Land.... 17 Millionen Menschen kamen 1990 aus einem Land namens DDR in die Bundesrepublik. Das Wahlergebnis zeigt: Viele von ihnen haben sich bis heute nicht integriert.
5. <http://diepresse.com/home/innenpolitik/5296719/Nationalrat-repariert-das-Fremdenrechtspaket?>
unter anderem längere Schubhaft am Stück ermöglicht, eine Residenzpflicht für Flüchtlinge sowie höhere Strafen bei Nichtausreise trotz aufrechten Bescheids bringt. Die Wiederholung des eigentlich schon Ende Juni erfolgten Beschlusses war wegen eines Verlautbarungsfehlers notwendig geworden.
6. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/wahl2017/Schwarz-und-Blau-bei-Jungen-gleichauf;art204165,2696355> und mit GRAPHIKEN
http://diepresse.com/home/innenpolitik/nationalratswahl/5296067/Umfrage_OeVP-und-FPOe-liegen-

bei-Jungen-gleichauf?



7. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/oesterreich/politik/920803_Junge-tendieren-zu-OeVP-und-FPOe.html mit ausführlicher GRAPHIK

8. [http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wien/stadtpolitik/920790 Zahlenschlacht-zur-Mindestsicherung.html](http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wien/stadtpolitik/920790_Zahlenschlacht-zur-Mindestsicherung.html) ... sind mehr als 50 Prozent der Mindestsicherungsbezieher Nicht-Österreicher und 31 Prozent Flüchtlinge und subsidiär Schutzberechtigte. In Wien würden fast zwei Drittel aller Kosten für die Mindestsicherung in Österreich verursacht, obwohl Wien nur 20 Prozent der Einwohner haben... machen die Ausgaben für die Mindestsicherung in Österreich gerade einmal 0,5 Prozent der Staatsausgaben aus. In Wien würden nur zehn Prozent der Bezieher die volle Höhe der Sozialleistung bekommen, 78 Prozent erhalten eine Zuzahlung, da sie zu wenig verdienen oder andere Geldleistungen beziehen würden. Der Rest seien Dauerleistungsbezieher - Menschen, die dauerhaft nicht arbeitsfähig seien.
9. <http://www.faz.net/aktuell/rhein-main/minister-al-wazir-fortschritte-bei-integration-gefluechteter-in-hessens-arbeitsmarkt-15230801.html> mit interaktiver KARTE Arbeitslosigkeit in DEUTSCHLAND Sept. 2017 !!!!!

10. <http://derstandard.at/2000064964789/Facebook-Wahlkampf-Migration-macht-die-meisten-User-angry>
11. <http://diepresse.com/home/innenpolitik/nationalratswahl/5296832/Schritt-fuer-Schritt-durch-die-DirtyCampaigningAffaere?>
12. http://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5296423/Gastkommentar_Das-Fernsehen-als-Komplize-der-Populisten
13. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/innenpolitik/Zahl-der-islamischen-Pflichtschueler-stieg-in-zehn-Jahren-um-29-Prozent;art385,2696483>
14. <https://derstandard.at/2000065296546/Antiterrorgesetz-FrankreichsAusnahmerecht-wird-zur-Regel>
Die Bevölkerung steht laut Umfragen mehrheitlich hinter der Verschärfung der Antiterrorgesetze. –
15. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/920824_Franzoesisches-Parlament-billigte-Anti-Terror-Gesetz.html

GEOPOLITIK

1. http://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5296424/Gastkommentar_Der-steinige-Weg-der-Kurden-im-Irak-zur-Unabhaengigkeit
2. <http://www.sueddeutsche.de/politik/kurdenkonflikt-tuerkei-und-iran-drohen-den-kurden-1.3692625>
3. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltpolitik/920754_Iraks-Ex-Praesident-Talabani-gestorben.html

3. Oktober 2017

1. (<http://diepresse.com/home/ausland/eu/5295753/Ungarn-nimmt-mehr-Fluechtlinge-auf>) Im Mai sagte Ungarns Justizminister László Trócsányi dieser Zeitung, sein Land habe in den ersten drei Monaten des Jahres 93 Asylsuchenden „internationalen Schutz“ gewährt, also Bleiberecht in Ungarn. Das entsprach 31 Menschen pro Monat und lag etwas unter dem in Ungarn üblichen Jahresdurchschnitt von 400 bis 500

akzeptierten Asylwerbern. Das Land hat schon immer nur wenige Flüchtlinge aufgenommen, diese aber in der Regel mit mehr Rechten ausgestattet als in anderen europäischen Ländern.... Jetzt ist es umgekehrt: Zum einen hat Ungarn 2016 alle staatlichen Integrationshilfen gestoppt. Wer aufgenommen wird, darf 30 Tage in einem Übergangslager bleiben und ist dann auf sich allein gestellt. Zum anderen aber hat sich die Zahl der angenommenen Asylbewerber im Vergleich zu der von Trócsányi genannten Zahl plötzlich vervielfacht.... Für 2017 zeichnet sich insgesamt eine Zahl von rund 1200 anerkannten Asylanträgen ab

2. <http://diepresse.com/home/ausland/eu/5295909/Rechtes-Ueberholmanoever-auf-Italienisch>
3. <http://www.zeit.de/politik/deutschland/2017-10/frank-walter-steinmeier-tag-der-deutschen-einheit-mauer> ... Steinmeier verwies auf begrenzte Möglichkeiten zur Aufnahme von Flüchtlingen und forderte eine Unterscheidung zwischen Flucht aus Gründen der politischen Verfolgung und Armutsmigration. Es gehe darum, "die Wirklichkeit der Welt und die Möglichkeiten unseres Landes übereinzubringen", sagte er in Anlehnung an eine Äußerung seines Vorgängers Joachim Gauck. Der hatte nach dem Zuzug von mehr als einer Million Flüchtlingen und Migranten 2016 gesagt. "Unser Herz ist weit, aber unsere Möglichkeiten sind begrenzt."... Die Diskussion um die Flüchtlingspolitik von Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) und der Großen Koalition sowie die Sorge vieler Bürger vor einer kulturellen Entfremdung werden wesentlich für den Wahlerfolg der AfD verantwortlich gemacht. Das Thema wird auch in den Koalitionsverhandlungen von Union, FDP und Grünen eine zentrale Rolle spielen.
4. <http://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/viele-ostdeutsche-haben-sich-nicht-integriert-15225712.html>
Migranten im eigenem Land....
5. <http://www.faz.net/aktuell/gesellschaft/menschen/afd-erfolg-unbehagen-im-osten-koennte-sich-ausbreiten-15225782.html> Mittelständler berichten, wie seit dieser Zeit Konzernen, mit denen sie bis dahin faire Partnerschaften pflegten, plötzlich nur noch Gewinne und Quartalsergebnisse wichtig seien – zu Lasten kleiner Betriebe, die sich gerade so über Wasser halten, auch weil sie Mitarbeitern Niedriglöhne zahlen. Kaum ein Ost-Betrieb entlohnt nach Tarif, wie es im Westen noch die Regel ist, mit den entsprechenden Folgen für die Rente. Der **Aufbruch** jetzt liegt auch daran, dass die Generation der zur Wende Vierzigjährigen im Osten gerade ihre Rentenbescheide empfängt, die auf Erwerbsbiographien aus ABM, Minijobs und Zeitarbeit beruhen.
6. http://www.wienerzeitung.at/meinungen/gastkommentare/920538_Stabilitaet-nach-dem-Erdbeben.html ???
Deutschland ist ein gespaltenes Land - das hat die jüngste Bundestagswahl deutlich gemacht... Breite Grundsatzdebatten fehlten im Wahlkampf, etwa über die in Deutschland noch nicht angenommene Herausforderung der Digitalisierung. Dagegen wirkte das Flüchtlingsthema im Finale als Merkel-Malus. Die Spekulation auf das Kurzzeitgedächtnis der Deutschen ging nicht auf, zu stark hatten sich die Bilder von den Flüchtlingsmassen im September 2015 eingepägt, auch weil bis zuletzt offen war, wie das "Wir schaffen das!" eigentlich zu schaffen war. Hunderttausende Menschen ohne Asylanspruch wurden nicht abgeschoben, und wenn doch, dann wurde dagegen geklagt. Sorgen der Bürger wurden relativiert und Kritik auf rassistische Phobien reduziert. Ein Einwanderungsgesetz zur Beendigung des Asylmissbrauchs und zur Regelung des Zugangs zum Arbeitsmarkt gab es nicht. Der Soziologe Holger Lengfeld sieht in den **AfD**-Wählern weniger wirtschaftlich Abgehängte, sondern vor allem kulturell Unzufriedene ohne vergleichbare Erfahrungen mit Migranten wie im Westen. Er nennt das fast zynisch einen "kulturellen Modernisierungsrückstand". Nicht mit ihnen zu reden, wäre seiner Auffassung der völlig falsche Ansatz.
7. <http://diepresse.com/home/meinung/dejavu/5295814/Deja-vu-Trauma-FPOe-Die-SPOe-zwischen-allen-Sesseln> ... Für Deutschland – und man kann das cum grano salis wohl auch auf Österreich anwenden – hat der ehemalige SPD-Chef und Ministerpräsident Oskar Lafontaine definiert, worin die soziale Frage hier und heute besteht: „Durch die Antworten aller Parteien auf die weltweite Flüchtlingsproblematik wurde das Prinzip der sozialen Gerechtigkeit außer Kraft gesetzt“, schreibt der jetzige Politiker der Linken. Ein Kommentator meinte dazu sarkastisch: Es müsse für die SPD und die Linke wie Hohn klingen, dass es nun „sozial gerecht“ sei, die AfD zu wählen.... Lafontaines Konsequenz daraus lautet: „Man darf die Lasten der Zuwanderung über verschärfte Konkurrenz im Niedriglohnsektor, steigende Mieten in Stadtteilen mit preiswertem Wohnraum und zunehmende Schwierigkeiten in Schulen mit wachsendem Anteil von Schülern mit mangelnden Sprachkenntnissen nicht vor allem denen aufbürden, die ohnehin bereits die Verlierer der steigenden Ungleichheit bei Einkommen und Vermögen sind.“ ... Wähler in ganz Europa, die sich in diesen Fragen nicht mehr durch

sozialdemokratische Parteien vertreten fühlten, wanderten zu rechten Parteien ab. In Deutschland ist das eben passiert, es hat aber auch die Unionsparteien massiv getroffen. Kurz wird sich dadurch bestätigt fühlen, auf Distanz zu Angela Merkel gegangen zu sein.

8. <http://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5296020/570000-Jobs-in-Oesterreich-unter-auslaendischer-Kontrolle> bzw. <https://kurier.at/wirtschaft/570-000-jobs-in-oesterreich-in-firmen-unter-auslaendischer-kontrolle/289.723.482>
9. <http://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5295809/Werden-die-AMSZahlen-beschoenigt?>

Arbeitslosigkeit im September

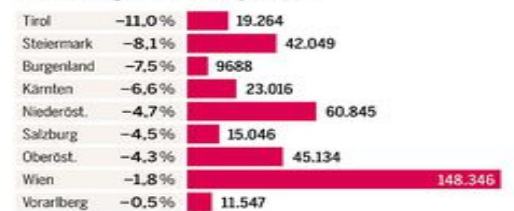
■ Gemeldete Arbeitslose ■ In Schulung

Quelle: AMS - Grafik: „Die Presse“ - GK



BUNDESLÄNDER

inklusive Schulungsteilnehmer, zum Vorjahr in Prozent



NACH BEVÖLKERUNGS-GRUPPEN
inklusive Schulungsteilnehmer

Frauen
176.161
↓
-2,7%

Männer
198.774
↓
-5,8%

Ausländer
118.460
↑
+0,8%

unter 25-J.
65.020
↓
-7,2%

ab 50-J.
97.038
↑
+0,6%

NACH SCHUL-BILDUNG

Pflichtschule
173.894
↓
-5,2%

Lehre
104.622
↓
-6,9%

Mittlere
20.274
↓
-3,1%

Höhere
44.748
↑
+0,8%

Studium
29.779
↑
+2,5%

10. <http://derstandard.at/2000065197447/Fachkraefte-Zahl-der-Mangelberufe-fast-verdoppelt?ref=rec>
11. <http://derstandard.at/2000065199397/Gewerbe-stoehnt-unter-Lehrlingsmangel-6-Punkte-Plan-dagegen>

12. <https://kurier.at/chronik/wien/donauinsselfest-in-wien-keine-verurteilung-wegen-versuchter-vergewaltigung/289.755.066>
13. <https://kurier.at/meinung/intolerante-gegenwelt/289.599.444> Man darf beunruhigt sein, dass sich da eine Gesellschaft in der Gesellschaft bildet. Ja, es gibt sie natürlich auch: die weltläufigen, gebildeten und bildungswilligen Muslime, die die Vorteile der freien westlichen Gesellschaft zu schätzen wissen. Und dann gibt es jene, die sich in ihrer eigenen Welt abkapseln.

14. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article169267617/In-Deutschland-wird-es-enger-aber-nicht-ueberall.html>
15. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article169244805/BKA-Ermittler-haben-deutsche-IS-Frauen-in-Bagdad-vernommen.html>

GEOPOLITIK

1. <https://kurier.at/politik/ausland/fluchtkrise-in-zentralafrika-welt-geizt-bei-hilfe/289.743.699>
2. <http://derstandard.at/2000065237422/Zehntausende-Zentralafrikaner-vor-neuen-Kaempfen-nach-Kongo-geflohen>
3. <https://kurier.at/politik/ausland/helfer-im-suedsudan-leute-wollen-noch-nicht-nach-europa/289.598.549>
4. <https://kurier.at/politik/ausland/ueber-300-000-rohingya-in-bangladesch-ohne-unterkunft/289.741.926>

RETROSPEKTIV zur SCHLISSUNG der BALKANROUTE

<http://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5295736/Als-die-Karriere-von-Sebastian-Kurz-auf-dem-Spiel-stand?>

Ein neues Buch über die Flüchtlingskrise zeigt: Nicht einmal der engste Kreis um den Außenminister **glaubte Ende Februar / Anfang März 2016, dass die Schließung der Westbalkanroute in Mazedonien hält**. Die USA intervenierten. Und die deutsche Regierung war gespalten und zögerlich (v.2.10.2017).... **Wer die Route wirklich geschlossen hat**

http://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5298775/Politisch-unerwunscht_Warum-Oesterreich-2015-Hunderttausende? Flüchtlinge nicht registriert ? ... Anfang September 2015: Während sich Österreich an der Willkommenskultur berauscht, hat die Regierung Sorge, dass das Land in den Menschenmassen untergeht. Auf eine Registrierung der Flüchtlinge verzichtet sie deshalb ganz bewusst. Eine katastrophale Entscheidung, finden Spitzenbeamte. *Auszug aus dem neuen Buch „Flucht“.*

2. Oktober 2017

1. <https://kurier.at/politik/ausland/uno-mehr-als-zwei-millionen-neue-fluechtlinge/289.605.893>
Ende vergangenen Jahres hätten weltweit 65,6 Millionen Menschen ihre Heimat verlassen müssen - ein Rekordwert, erklärte der Flüchtlingskommissar der Vereinten Nationen, Filippo Grandi, am Montag in Genf. Von ihnen seien 22,5 Millionen als Flüchtlinge registriert.
2. <https://kurier.at/politik/inland/kurz-und-heinisch-praesentieren-moscheen-studie/289.533.100> ..Nur zwei der untersuchten 16 Moscheen unterstützen aktiv die Integration in die österreichische Gesellschaft und fordern diese ein. In mehr als einem Drittel der untersuchten Moscheen wird hingegen der Integration entgegengewirkt. Besonders in den türkischen Moscheen seien auch fundamentalistische Tendenzen zu erkennen, vielfach werde ein offener Nationalismus gepredigt. In einer dieser Moscheen werde islamische Überlegenheit propagiert und die österreichische Mehrheitsgesellschaft sowie ihre Werte abgelehnt, erklärte Heinisch bei der Pressekonferenz. ...bzw. auch <http://www.krone.at/591467>
...Auffällig in dem Forschungsbericht ist auch die Trennung in den Wiener Moscheen nach Ethnien. Demnach beten Bosnier, Albaner, Araber oder Türken jeweils getrennt in unterschiedlichen Gebetshäusern - und das dann auch in ihrer Landessprache. Predigten auf Deutsch seien eine Seltenheit: Von den im Rahmen der Studie untersuchten Moscheen wurde nur in einer einzigen auf Deutsch gepredigt.
3. <http://derstandard.at/2000065134259/Burkaverbot-Keine-Schleierfahndung-aber-erste-Anzeigen> dazu weiters <http://www.msn.com/de-at/nachrichten/inland/verh%C3%BCllungsverbot-arabische-touristinnen-in-zell-nehmen-schleier-ab/ar-AA5M2rZ?li=BBqg9qG&ocid=mailsignou> t und <http://www.krone.at/591443> CSU für Burkaverbot nach österr. Vorbild... Der deutsche Bundestag hatte im April lediglich Beamtinnen und Soldatinnen verpflichtet, ihr Gesicht bei Ausübung ihres Dienstes oder bei "Tätigkeiten mit unmittelbarem Dienstbezug" nicht zu verhüllen.
<http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/CSU-verlangt-Verhuellungsverbot-wie-in-Oesterreich;art391,2694107> >> dazu früher:
http://www.wienerzeitung.at/themen_channel/integration/politik_und_recht/920079_Wo-das-Verhuellungsverbot-in-Europa-gilt.html
4. <http://www.nachrichten.at/oberoesterreich/Linzer-Nachtschwaermerin-von-Unbekanntem-vergewaltigt;art4,2694141>
5. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/chronik/Vier-Festnahmen-nach-toedlicher-Messerstecherei;art58,2693868>
6. <http://www.oe24.at/welt/Marseille-Terrorist-war-kurz-zuvor-in-Haft/302132062>
7. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltpolitik/920570_Der-Online-Dschihad-geht-unvermindert-weiter.html

8. <http://derstandard.at/2000064934229/Lehre-fuer-Asylwerber-Mohammads-Ausbildung-auf-unbestimmte-Zeit>
9. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/oesterreich/920420_Arbeitslosigkeit-sinkt-weiter.html Arbeitslose und Schulungsteilnehmer zusammengerechnet also 374.935 Personen (-17.004). Die Arbeitslosenquote nach nationaler Definition sank um 0,6 Prozentpunkte auf immer noch hohe 7,5 %. dazu http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/oesterreich/920132_Wirtschaftsforscher-warnen-Regierung-vor-uebereilten-Beschluessen.html kurz vor der Wahl....
10. <http://derstandard.at/2000065155077/Arbeitslosigkeit-sank-so-stark-wie-seit-sechs-Jahren-nicht> Mehr Arbeitslose und Schulungsteilnehmer gab es bei Akademikern (+2,5 Prozent), Arbeitskräften mit höherer Ausbildung und Ausländern (jeweils +0,8 Prozent) und bei Personen über 50 Jahren (+0,6 Prozent). –
11. <https://www.welt.de/finanzen/article169273531/Diese-Fakten-ueber-Geld-sollte-jeder-Deutsche-kennen.html>

1. Oktober 2017

1. <https://kurier.at/politik/inland/wahl/plan-k/migration-dauerbrenner-der-politik/289.207.046>
2. <http://derstandard.at/2000065042507/Der-politische-Islam-ist-nicht-vom-Himmel-gefallen> Es gibt sie, die islamistischen Agitatoren hierzulande, und viel zu spät hat man angefangen, ihnen das Handwerk zu legen. Wenn es aber zu den Gründen dafür kommt, dass sie so erfolgreich sind, muss man näher hinschauen.
3. <https://kurier.at/politik/inland/wahl/grosse-worte-gelassen-plakatiert/289.252.489> **WAHL Österreich 15.X.17**
4. <http://diepresse.com/home/innenpolitik/nationalratswahl/5295797/Wie-Parteien-das-Internet-fuer-ihren-Wahlkampf-nutzen?>
5. <https://kurier.at/politik/inland/koerpersprache-experte-menschen-waehlen-ein-alphatier-keine-partei/289.069.743>
6. <https://kurier.at/meinung/kommentare/innenpolitik/zauberlehrling-in-rot/289.412.485> Am Anfang war die **Facebook-Seite** "Wir für Sebastian Kurz". Sie provozierte etwa mit einer Online-Abstimmung, ob die Brenner-Grenze sofort geschlossen werden soll, weil sich Massen von Flüchtlingen neu formierten.
7. <https://kurier.at/meinung/feigheit-vor-dem-freund/289.245.265> Das Schweinerne aus "Rücksicht" auf Schüler mit islamischem Bekenntnis von den Menüplänen zu streichen, nenne ich falsch verstandene Rücksicht, um nicht zu sagen "Feigheit vor der Freund". Zumal in den vielen mir bekannten Schulklassen ja meistens nicht einmal dort der Islam drin ist, wo er drauf steht. - Du bist Muslima, Asma, richtig?, aber in den Islamunterricht gehst du nicht, wie ich sehe.- Nein.- Gehst du in die Moschee?- Nein, keiner von uns geht.- Kopftuch musst du auch keines tragen.- Ich hasse Kopftuch.- Und Schweinefleisch?- Wääähhh, Schweinefleisch! Gut, isst Asma eben keines. Aber deswegen unsere Schulen zu schweinefleischfreien Zonen zu erklären, wie das immer öfter geschieht?
8. <https://kurier.at/chronik/wien/die-tat-nennt-man-einen-overkill/289.215.099> ... Er ist sicher das Familienmitglied, das die geringste Strafe zu erwarten hat.... Ich hatte den Eindruck, dass er sich mit den europäischen Werten auseinandergesetzt hat, aber noch nicht in unserer Welt angekommen war. Er hat sich auch hauptsächlich in der afghanischen Community bewegt....Deutsch konnte er nicht schreiben und lesen (/Vielleicht in seiner Sprache). In Österreich war er maximal drei Jahre in der Schule und in seiner Heimat gar nicht. Generell muss man sagen, dass es den "normalen" Mörder nicht mehr gibt. In den vergangenen Jahren hat die Brutalität der Taten zugenommen. Da viele Menschen in Österreich leben, die aus anderen Kulturen kommen, wo sie durch Kriege verroht wurden, gehen sie auch mit einer anderen Brutalität und Gewaltbereitschaft vor. **Das wird nicht der letzte Ehrenmord sein, der auf den Straßen Österreichs passieren wird?** Davon kann und muss man in Zukunft ausgehen.

9. <https://kurier.at/politik/inland/verdacht-60-imame-vom-ausland-finanziert/289.341.995>

EINSTIEGE generell:

www.faz.net/aktuell/politik/fluechtlingskrise/ bzw. dazu www.fr-online.de/flucht-und-zuwanderung/
www.sueddeutsche.de/thema/Fl%C3%BCchtlinge
[www.sueddeutsche.de/thema/360%C2%B0 Europas Fl%C3%BCchtlingsdrama](http://www.sueddeutsche.de/thema/360%C2%B0-Europas-Fl%C3%BCchtlingsdrama) Linksammlung
www.wienerzeitung.at/themen_channel/integration/
www.nzz.ch/international/dossiers/migration-und-fluechtlingsnot/
http://kurier.at/#pembed:de/kurier/R1iCbiIn/fluchtlinge-ein-jahr-danach/?_ga=1.94996764.180922420.1470240831 > DOSSIER
www.salzburg.com/nachrichten/dossier/fluechtlinge/
www.spiegel.de/politik/deutschland/fluechtlinge-und-einwanderer-die-wichtigsten-fakten-a-1030320.html
www.tagesspiegel.de/themen/fluechtlinge/
<https://monde-diplomatique.de/> *Flucht nach Europa*
www.spiegel.de/thema/fluechtlinge/ und dazu <http://www.spiegel.de/thema/the-new-arrivals/>
>>>ZEITUNGEN: <http://www.eurotopics.net/en/>
<http://www.deutschlandfunk.de/koran-erklaert.2393.de.html>
<http://www.tagesschau.de/ausland/dossiers/index.html>
www.bpb.de/politik/innenpolitik/flucht/222455/migrationspolitik-der-monatsrueckblick
www.bpb.de/gesellschaft/migration/laenderprofile/

Rückblick 2015 <http://derstandard.at/2000053681264/Fluechtlinge-Merkel-wollte-Grenze-zu-Oesterreich-schliessen?>>>> + **Bilderstrecke** >> 5.9.15... *siehe Zs T1 2015* > + *T2 2015*...

+ <http://cicero.de/berliner-republik/medien-ueber-die-grenzoeffnung-wir-waren-geradezu-beseelt-von-der-historischen-aufgabe> *Wir wissen heute: Die Öffnung der Grenzen erfolgte unter denkbar größtem Zeitdruck, dramatische Fernsehbilder spielten dabei eine wichtige Rolle. Aber sie war eben auch die Folge einer Fehleinschätzung, man kann auch sagen, eine historische Panne.....*

+ welt.de/politik/deutschland/article148588383/Herbst-der-Kanzlerin-Geschichte-eines-Staatsversagens.html
+ **Chronologie** <https://web.archive.org/web/20160831215142/http://www.zeit.de/2016/35/grenzoeffnung-fluechtlinge-september-2015-wochenende-angela-merkel-ungarn-oesterreich/komplettansicht>

<http://www.theeuropean.de/alexander-graf/12007-grenzoeffnung-fuer-migranten-im-september-2015> & *anders* <http://www.sueddeutsche.de/politik/urteil-des-eugh-merkels-kuer-in-der-fluechtlingspolitik-1.3603873>

www.faz.net/aktuell/feuilleton/medien/studie-wie-ueber-fluechtlinge-berichtet-wurde-14378135.html

<http://www.theeuropean.de/debatte/651-die-globale-fluechtlingskrise>